



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Di. 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Rathaus geschlossen

Vom 23.12. bis 27.12.2024 ist das Rathaus geschlossen.
Wir bitten um Beachtung.



Foto: AlexRathus/Stock/Thinkstock

*4. Advent
am Sonntag, 22. Dezember*

Weihnachten

*Ein frohes Weihnachtsfest,
erholsame Feiertage und ein
glückliches, gesundes neues Jahr 2025*

*wünschen
Bürgermeister, Gemeinderat
und Gemeindeverwaltung*

*allen Einwohnerinnen und
Einwohnern von Hüffenhardt
und Kälbertshausen*



Foto: nico_blue/Stock/Thinkstock



***Es gibt bereits alle guten Vorsätze,
wir brauchen sie nur noch anzuwenden.***

(Blaise Pascal)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu und gerade in der Adventszeit ist es der richtige Augenblick, um innezuhalten, zurückzublicken und nach vorne zu schauen.

Blicken wir in die Welt, ist Frieden ein wertvolles Gut, das für das Wohl aller Menschen von entscheidender Bedeutung ist. Es ist wichtig, dass wir gemeinsam an einer friedlichen Zukunft arbeiten, indem wir Verständnis, Toleranz und Respekt füreinander fördern. Jeder Beitrag, sei er auch noch so klein, kann einen Unterschied machen. Der Wunsch nach Frieden soll in den Herzen aller Menschen verankert sein.

In den vergangenen zwölf Monaten haben wir gemeinsam viele Herausforderungen gemeistert, aber auch zahlreiche Erfolge gefeiert. Ich möchte Ihnen allen für Ihr Engagement, Ihre Unterstützung und Ihre Verbundenheit mit unserer Gemeinde danken.

2024 war ein Jahr voller Veränderungen und Entwicklungen. Mit den Wahlen zum Gemeinderat und Ortschaftsrat Mitte Juni fand sicherlich der kommunalpolitische Höhepunkt statt. Bestimmen sie doch für die nächsten fünf Jahre den Kurs unserer Gemeindeentwicklung. Auf diesem Wege möchte ich nochmals allen Danke sagen, die sich als Kandidaten zur Verfügung stellten und Glückwünsche an die Damen und Herren, die ein Mandat erhalten haben, aussprechen. Wir haben an wichtigen Projekten gearbeitet, die unsere Infrastruktur verbessern, die Lebensqualität erhöhen und unsere Gemeinschaft stärken. Für die Zusammenarbeit in der Ratsrunde bedanke ich mich an dieser Stelle ebenfalls herzlich.

Doch auch die kommenden Monate werden uns vor neue Aufgaben stellen. Der gesellschaftliche Zusammenhalt, die Förderung von Bildung und Betreuung, die Umsetzung der vorgesehenen Maßnahmen und Beschaffungen stellen große Herausforderungen dar, gerade in finanzieller Hinsicht, die wir aber mit Entschlossenheit angehen werden. Die Aufgabenverteilung von Bund und Land an die Kommunen, ohne adäquaten finanziellen Ausgleich, nimmt seit Jahren stetig zu. Die Spielräume der Gemeinden für eigenen Invest sind inzwischen in bedenklichem Maße begrenzt. Verdeutlicht wird dies u.a. durch die Erhöhung der Kreisumlage. Hüffenhardt „knackt“ hier leider erstmals die Millionengrenze. Lassen Sie uns dennoch auch im neuen Jahr gemeinsam anpacken, Ideen entwickeln und Lösungen finden, um unsere Gemeinde noch lebenswerter zu gestalten.

Ich lade Sie ein, aktiv an der Gestaltung unserer Zukunft teilzunehmen.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Beschäftigten der Gemeinde Hüffenhardt für ihr gezeigtes Engagement und die geleistete Arbeit.

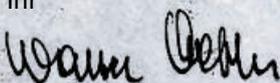
Vergessen sollen auch nicht unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger sein, die einsam, krank, in Not sind oder einen lieben Angehörigen verloren haben. Ihnen eine Geste der Mitmenschlichkeit zu zeigen, Hilfe zu gewähren, an die Hand zu nehmen oder Trost zu spenden, bereitet schon eine kleine Freude.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen guten Rutsch ins neue Jahr, viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit, dies auch namens des Gemeinderates, der Gemeindeverwaltung und von Ortsvorsteher Erhard Geörg.

Möge 2025 für uns alle ein Jahr des Vorankommens, des Miteinanders und der positiven Veränderungen sein.

Weihnachtliche Grüße

Ihr



Walter Neff
Bürgermeister

Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim - Hüffenhardt



Die genauen Haltepunkte sowie Fahrzeiten können dem beigefügten Fahrplan entnommen werden. Der Bürgerbus fährt an den Wochentagen **Montag, Mittwoch und Freitag**.

Eine Fahrt für eine Runde mit dem Bürgerbus kostet 1,00 Euro, ganz gleich, ob nur eine Haltestelle oder eine komplette Runde über die Gemeinden Haßmersheim und Hüffenhardt mit ihren Ortsteilen gefahren wird.

Haßmersheim	Steg	08:15	10:00	11:45	13:45	15:30	17:15
	Lidl	08:16	10:01	11:46	13:46	15:31	17:16
	Marktstraße / Altes Rathaus	08:18	10:03	11:48	13:48	15:33	17:18
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	08:19	10:04	11:49	13:49	15:34	17:19
	Dölchenstr. / Hildastr.	08:20	10:05	11:50	13:50	15:35	17:20
	REWE	08:22	10:07	11:52	13:52	15:37	17:22
	Dreispißweg / Akazienweg	08:23	10:08	11:53	13:53	15:38	17:23
	Spielplatz / Mörikestraße	08:25	10:10	11:55	13:55	15:40	17:25
Hochhausen	Räppelstraße / Waldblick	08:31	10:16	12:01	14:01	15:46	17:31
	Rathaus / Feuerwehr	08:33	10:18	12:03	14:03	15:48	17:33
	Oberer Höhweg / Schwimmbad	08:36	10:21	12:06	14:06	15:51	17:36
Haßmersheim	Spielplatz / Mörikestraße	08:42	10:27	12:12	14:12	15:57	17:42
	Lidl	08:44	10:29	12:14	14:14	15:59	17:44
	Eichendorffstr. / Voba	08:46	10:31	12:16	14:16	16:01	17:46
	Dr. Sfantizky	08:47	10:32	12:17	14:17	16:02	17:47
	Dreispißweg / Akazienweg	08:48	10:33	12:18	14:18	16:03	17:48
	REWE	08:49	10:34	12:19	14:19	16:04	17:49
	Ecke Bergstraße / Milanweg	08:51	10:36	12:21	14:21	16:06	17:51
Neckarmühlbach	Wilhelm-Hauff-Straße	08:54	10:39	12:24	14:24	16:09	17:54
	Ort	08:56	10:41	12:26	14:26	16:11	17:56
Haßmersheim	Ecke Bergstraße / Milanweg	08:59	10:44	12:29	14:29	16:14	17:59
	Lidl	09:02	10:47	12:32	14:32	16:17	18:02
	REWE	09:04	10:49	12:34	14:34	16:19	18:04
Hüffenhardt	Schule	09:10	10:55	12:40	14:40	16:25	18:10
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:12	10:57	12:42	14:42	16:27	18:12
Kälbertshausen	Hälde	09:19	11:04	12:49	14:49	16:34	18:19
	Rathaus	09:20	11:05	12:50	14:50	16:35	18:20
	Rose	09:22	11:07	12:52	14:52	16:37	18:22
Hüffenhardt	Ortmitte / Feuerwehr	09:26	11:11	12:56	14:56	16:41	18:26
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:29	11:14	12:59	14:59	16:44	18:29
	Gewerbegebiet / Beudweg	09:31	11:16	13:01	15:01	16:46	18:31
Haßmersheim	REWE	09:37	11:22	13:07	15:07	16:52	18:37
	Dreispißweg / Akazienweg	09:39	11:24	13:09	15:09	16:54	18:39
	Dr. Sfantizky	09:40	11:25	13:10	15:10	16:55	18:40
	Eichendorffstr. / Voba	09:41	11:26	13:11	15:11	16:56	18:41
	Hildastr. / Dölchenstr.	09:42	11:27	13:12	15:12	16:57	18:42
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	09:43	11:28	13:13	15:13	16:58	18:43
	Marktstraße / Altes Rathaus	09:44	11:29	13:14	15:14	16:59	18:44
	Steg / Lidl	09:45	11:30	13:15	15:15	17:00	18:45

Keine Fahrten an Feiertagen. Am 24.12. und 31.12. nur bis 13.15 Uhr

Haben Sie Lust, bei uns einzusteigen? Werden Sie Bürgerbusfahrer!

Werden Sie Teil unseres Teams, das Menschen zusammenbringt, Mobilität in Haßmersheim, Hochhausen, Neckarmühlbach, Hüffenhardt und Kälbertshausen stärkt und eine Alternative zum eigenen Pkw bietet. Ein Bürgerbus leistet einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der örtlichen Identität und der sozialen Gemeinschaft.

Die Bürgerbusfahrer erhalten einmal jährlich eine Entschädigung in Anlehnung an die Ehrenamtszuschale, abhängig ihrer erbrachten Stunden.

Bei Interesse melden Sie sich einfach bei Herrn Guth von der Gemeinde Haßmersheim unter Telefonnummer 06266/791-59 oder per E-Mail christian.guth@hassmersheim.de.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Hüffenhardt bietet in Zusammenarbeit mit dem DRK-Kreisverband Aalen e.V. zum 1. September 2025 für das Schuljahr 2025/2026 in der Grundschule Hüffenhardt eine **FSJ-Stelle** an.



Gemeinde Hüffenhardt
mit Ortsteil Kälbertshausen

Voraussetzungen

- Freude am Umgang mit Kindern
- Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein
- Kreativität
- Erste-Hilfe-Kurs
- Schulpflicht erfüllt
- Alter zwischen 18 und 27 Jahren

Leistungen und Rahmenbedingungen

- Beginn: 1.9.2025
- Dauer: 12 Monate
- 25 begleitende Seminartage zur Orientierung und Persönlichkeitsbildung
- Zahlung von Taschengeld, Verpflegungspauschale und Wohn- und Fahrtkostenzuschuss
- Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge
- 25 Tage Urlaub

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und ggf. weiteren Bescheinigungen richten Sie bitte **bis 28.2.2025** an die **Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt**

Bei Rückfragen zum FSJ steht Frau Parzer telefonisch unter 06268/9205-13 oder per E-Mail: Lea.Parzer@Hueffenhardt.de zur Verfügung.

Infos zum FSJ allgemein finden Sie auch unter www.drk-aalen.de.

Fragen zur konkreten Ausgestaltung des FSJ an der Grundschule beantwortet die Schulleiterin Frau Rünz, Telefon 06268/487.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10 Walter.Neff@Hueffenhardt.de
Frau Lais	9205-11 Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
Herr Krasniqi	9205-12 Louis.Krasniqi@Hueffenhardt.de
Frau Parzer	9205-13 Lea.Parzer@Hueffenhardt.de
Frau Hamisch	9205-15 Tamara.Hamisch@Hueffenhardt.de
Frau Ueltzhöffer	9205-16 Jutta.Ueltzhoeffter@Hueffenhardt.de
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273 Bauhof@Hueffenhardt.de
Amtsblatt-Redaktion	Amtsblatt@Hueffenhardt.de
Naturkindergarten	0152/24580447 Naturkindergarten@Hueffenhardt.de
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	1310
OV Georg	334
Feuerwehr	112
Kdt. Heiß, Torsten	06268/1668
Abt.-Kdt. Hü. Betz, Heiko	8299028
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Mark	0172/2376402
feuerwehr@hueffenhardt.de	

Polizei	110	Klaus Bähr	06263/9465
Posten Aglastershäuser	06262/917708-0	Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091
Revier Mosbach	06261/809-0	Fleischbeschau	
Forst-Revierleiter		Dr. Bauer	06262/915640
Herr Marquardt	0175/2237842	Tierheim Dallau	06261/893237
E-Mail: Johannes.Marquardt@Neckar-Odenwald-Kreis.de			
Grundschule Hüffenhardt			
Rektorin Barbara Rünz	487		
Fax	9294-05	Kirchen/kirchl. Einrichtungen	
Sporthalle Hüffenhardt	752	Evang. Kirchengemeinde	
Landratsamt NOK	06261/84-0	Pfarrer Fritjof Ziegler	228
Müllangelegenheiten:		Kindergarten	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910	Evang. Haus für Kinder Hüffenhardt	1033
KWiN Buchen, Abfuhr	06281/906-0	Kälbertshausen	9283313
Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht	06261/87-0	Leiterin Dagmar Brettel	
Amtsgericht Taubertshausen		Kath. Kirchengemeinde	
Abt. Grundbuch	09341/9498-70	Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
		Pfarbüro	07264/4332
Versorgung Wasserversorgung		Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste	
Zweckverband		Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
(während der Öffnungszeiten)	07264/9176-0	Praxis Dr. Johmann	1338
(Notfall-Nummer ausschließlich außerhalb der Öffnungszeiten und nur bei Rohrbrüchen)	07264/9176-99	Domus Cura Pflegezentrum Hüffenhardt	928930
Stromversorgung		Nachbarschaftshilfe	
Bezirksstelle Aglastersh.	06262/9237-0	Pfarrer Ziegler	228
zentr. Störungsstelle	0800/3629477	Hü: Bernhard Eckert	535
Störungsstelle Kabelfernsehen		Kä: Erhard Georg	334
zentr. Störungsstelle	030/25777777	Tierarztpraxis	
Kaminfegermeister		Waberschek	928617
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188		

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30 - 12.00 Uhr	Jugendhaus Hüffenhardt	Mi.	17.00 - 19.00 Uhr
	Di.	16.00 - 18.00 Uhr		Fr.	17.00 - 20.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
OV Georg	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“		
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00 - 17.00 Uhr	Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht		
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Montag - Samstag	7.00 - 19.00 Uhr	
			(außer an Feiertagen)		



Glückwünsche



zum Geburtstag

Hüffenhardt

24.12. Christa Hütter

70 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich



Veranstaltungs- kalender

Dezember 2024/Januar 2025

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
So., 22.12.	Ev. Kirchengemeinde Hüffenhardt	Advents- und Weihnachtskonzert	Ev. Kirche Hüffenhardt
Do., 2.1.	Kath. Pfarrgemeinde Maria Königin	Sternsinger	Hüffenhardt
Fr., 3.1.	Kath. Pfarrgemeinde Maria Königin	Sternsinger	Kälbertshausen
So., 5.1.	Feuerwehrkapelle	Winterfeier	Bürgerhaus Kälbertshausen



Amtliche Bekanntmachungen

Ärztliche Notfalldienste

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Allgemeine Notfallpraxis Mosbach

Neckar-Odenwald-Kliniken, Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 – 22.00 Uhr

Mi. 13.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Augen Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten

Fr. 16.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr.

Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit, unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter

0711/96589700 oder docdirekt.de

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport 06261/19222

Notdienste der Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800/0022833



mobil max. 69 ct/min.

22833

oder im Internet unter

www.lak-bw.notdienst-portal.de

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit

Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.
Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr
krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Erwachsenenhospizdienst Mosbach

Sie wünschen eine Begleitung oder möchten sich beraten lassen?

Kontakt

Franz-Roser-Platz 2, 74821 Mosbach
Telefon: 06261/9378565
E-Mail: mail@hospizdienst-mosbach.de
Internet: www.hospizdienst-mosbach.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Müllabfuhrtermine

Samstag, 21.12.2024: Bioenergietonne
Montag, 30.12.2024: Verpackungstonne
Dienstag, 31.12.2024: Papiertonne
Dienstag, 7.1.2025: Bioenergietonne
Mittwoch, 8.1.2025: Restmüll

Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung
06281 / 906-13
Ihr Beratungsteam

Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Grüngutplatz Öffnungszeiten

Die Anlieferung von Grüngut darf nur erfolgen

- von 7:00 - 19:00 Uhr
- bei Tageslicht

**An Sonn- und Feiertagen
ist der Grüngutplatz geschlossen!**

Fragen zum Thema Entsorgung?
Das KWIN-Team besät Sie gerne!
06281 906-0

Jetzt KWIN-App herunterladen!

KWIN - Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR · Sansenhecken 1 · 74722 Buchen · www.kwin-online.de

BENUTZE DEN MÜLLEIMER

DENKT AN DIE UMWELT

Grafik: NataliPopova/iStock/Getty Images Plus

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Gesamtwehr

Weihnachtsgrüße

Die Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt-Kälbertshausen wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie allen Freunden, welche uns das ganze Jahr unterstützen, frohe Weihnachtstage und die besten Wünsche für das kommende Jahr 2025.

Mein Dank gilt allen Kameradinnen und Kameraden aus den Einsatzabteilungen, der Altersabteilung, der Jugendfeuerwehr und der Feuerwehrkapelle für ihre wichtige Mitarbeit in unserer Feuerwehr. Insbesondere gilt mein Dank unseren Familien für ihre Unterstützung und ihr Verständnis bei unserer wichtigen und nicht immer leichten Arbeit. Ebenso möchte ich mich bei allen Arbeitgebern, die unsere Arbeit in der Feuerwehr respektieren und verständnisvoll mittragen, bedanken.

Wir wünschen frohe Weihnachtstage und alles Gute für 2025.
Torsten Heiß, Kommandant



Vom Gemeinderat

Nächste Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 22.1.2025

Für Mittwoch, 22.1.2025 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 10.1.2025 einzureichen.

Bitte beachten Sie, dass Bauanträge in digitaler Form über die Plattform <https://bw.digitalebaugenehmigung.de/lk-neckar-odenwald/> einzureichen sind.

Über das virtuelle Bauamt (ViBa BW) können Bauanträge bzw. Bauvorlagen nur noch im Dateiformat PDF/A hochgeladen werden. Gemäß § 3, Abs. 2 LBO VVO sind Bauanträge und Bauvorlagen elektronisch in Textform in archivfähigem Portable Document Format (PDF/A) zu übermitteln. Dadurch wird die langfristige Lesbarkeit und Archivierung der Dokumente gewährleistet. Der Upload von Bauvorlagen ohne PDF/A-Format ist somit nicht mehr möglich.

Weihnachtszeit ist Urlaubszeit

Über die Weihnachtsfeiertage sind nicht alle Behörden und öffentliche Dienststellen im Neckar-Odenwald-Kreis zu den gewohnten Zeiten für die Bevölkerung erreichbar. Auch das Rathaus Hüffenhardt ist vom 23.12. bis 27.12.2024 geschlossen. Am Montag, 30.12.2024 sind wir wieder (eingeschränkt) für Sie da.
Wir bitten um Beachtung.

Nussbaum-Verlag:

Betriebsurlaub über den Jahreswechsel

Über den Jahreswechsel hat der Nussbaum-Verlag vom 23.12.2024 bis einschließlich 3.1.2025 Betriebsferien. In den Kalenderwochen 52/2024 und 1/2025 wird daher kein Amtsblatt erscheinen. Die erste Ausgabe für das neue Jahr erscheint in der Kalenderwoche 2/2025. Bitte beachten Sie auch den geänderten Abgabeschluss und Erscheinungstag.

KW 2/2025

Abgabeschluss: Dienstag, 7.1.2025, 16.00 Uhr
Erscheinungstag: Freitag, 10.1.2025

Infos aus dem Gemeindegewald

An folgenden Terminen findet die Vergabe von **Schlagraum und Durchforstungslosen** statt:

18.12.2024, 16.00 Uhr, Treffpunkt: L 590 doppelter Wald, orangene Notrufsäule

- Mehrere Schlagraumlose am doppelten Wald
- 1 Los Bergahorn stehend (Häldenwaldweg oberhalb Abzweig Wasserweg Kälbertshausen)

19.12.2024, 16.00 Uhr, Kreuzung Heftstedenweg-Vierbuchenweg (oberhalb Saamshütte)

- Mehrere Schlagraumlose

20.12.2024, 16.00 Uhr, Treffpunkt: Waldeingang Aussiedlung Pflugsheide

- 2 Lose Roteiche stehend (Vorderer Mühlwald)

- Mehrere Lose Eiche stehend (Hinterer Mühlwald)

Gestattet ist ausschließlich 2-Mann-Arbeit mit Motorsägenschein unter Einsatz von Sonderkraftstoffen, Bioöl und persönlicher Schutzausrüstung.

Die Vergabe findet bei jedem Wetter statt.

Die Aufarbeitung ist bis Ende April möglich und kann ggf. ab September abgeschlossen werden.

Johannes Marquardt, Gemeindeförster

Brennholz 2024/2025

Polterholzbestellungen werden ab sofort angenommen. Die Bestellmenge ist auf **15 FM pro Haushalt** begrenzt. Damit soll eine Versorgung aller örtlichen Interessenten sichergestellt werden. Polterholz ist Brennholz in langen Stämmen, welche am Wegrand zur selbstständigen Aufarbeitung lagern. Die Länge beträgt 2 bis 20 m, der Durchmesser 10 bis ca. 40 cm, in Einzelfällen auch darüber. Es werden überwiegend Baumartmischungen mit Buchenanteilen verkauft.

Die Preise sind unverändert gegenüber dem letzten Jahr.

Bei der Aufarbeitung ist die forstübliche Schutzausrüstung zu tragen. Für die Aufarbeitung im Wald ist der Motorsägenschein erforderlich. Des Weiteren sind die Motorsägen mit Bioöl und Sonderkraftstoff zu betreiben. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den „AGB für den Verkauf von Brennholz und Flächenlosen an den Verbraucher“, die Sie über die Internetseite der Gemeinde und im Rathaus erhalten.

Bestellungen müssen zwingend schriftlich per Bestellformular bei Frau Lais (kerstin.lais@hueffenhardt.de) abgegeben werden. Das Formular ist über die Internetseite der Gemeinde sowie im Rathaus erhältlich.

Telefonische Bestellungen können grundsätzlich nicht entgegengenommen werden.

Die Brennholzbereitstellung erfolgt, wie in den letzten Jahren, im Laufe des Winters bis ins Frühjahr hinein. Es wird um Geduld gebeten.

Jagdbogen Hüffenhardt I, II und III sowie Jagdbogen Kälbertshausen zum 1. April 2025 neu zu verpachten

Der Gemeinderat als Jagdvorstand verpachtet die Jagdbögen Hüffenhardt I, II und III sowie den Jagdbogen Kälbertshausen zum 1. April 2025 bis zum Ablauf der gesetzlichen Pachtzeit am 31. März 2031 neu. Weitere Unterlagen und nähere Angaben sind auf Anfrage erhältlich bzw. können im Rathaus eingesehen werden; Ansprechpartner: Kerstin Lais, Tel. 06268/9205-11 oder Bürgermeister Walter Neff, Tel. 06268/9205-10.

Pachtbewerber, die die Voraussetzungen nach dem Jagd- und Wildtiermanagementgesetz für ein Jagdpachtverhältnis erfüllen, können sich unter Angabe sämtlicher Mitbewerber in schriftlicher Form bis spätestens 31. Dezember 2024 bei der Gemeinde Hüffenhardt, Herrn Bürgermeister Walter Neff, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt bewerben. Gebote können im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Jagdverpachtung“ im Rathaus abgegeben werden.

Die Vergabe erfolgt im freihändigen Verfahren. Der Jagdvorstand behält sich den Zuschlag vor und ist weder an das Höchstgebot gebunden noch zur Zuschlagserteilung verpflichtet.

Verkehrsbeschränkung wg. einer Drückjagd am 27.12.2024 auf Gemarkung Bad Rappena-Wollenberg

Am 27.12.2024, zwischen 9.00 Uhr und voraussichtlich 13.00 Uhr, wird auf der Wollenberger Gemarkung eine Drückjagd durchgeführt. Die Verkehrsteilnehmer werden deshalb gebeten, die Landstraße 530, zwischen Wollenberg und Hüffenhardt, in dieser Zeit nur mit äußerster Vorsicht zu befahren.

Die Verkehrsteilnehmer werden um entsprechendes Verständnis gebeten.

Große Kreisstadt Bad Rappena
– Straßenverkehrsbehörde –

Verkehrsbeschränkung wegen einer Drückjagd am 21.12.2024 zwischen Hüffenhardt und Haßmersheim

Am 21.12.2024, zwischen 8.00 und 15.00 Uhr, wird auf der Gemarkung Haßmersheim eine Drückjagd durchgeführt. Die Verkehrsteilnehmer werden deshalb gebeten, die Landstraße 529 zwischen Hüffenhardt und Haßmersheim mit äußerster Vorsicht zu befahren. Eine entsprechende Beschilderung wird angebracht.

Die Verkehrsteilnehmer werden um entsprechendes Verständnis gebeten.

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –



Sonstige Mitteilungen der Gemeinde

Was ist 2025 in Hüffenhardt und Kälbertshausen los – Veranstaltungskalender gibt Überblick

Die Gemeinde Hüffenhardt hat den Veranstaltungskalender für das Jahr 2025 zusammengestellt.

Die Kalendereinträge finden Sie im Internet unter www.hueffenhardt.de – Freizeit & Tourismus – Veranstaltungen. Ebenso erhalten Sie den Veranstaltungskalender in gedruckter Form im Rathaus.

Sternsingeraktion – Mach mit beim Sternsingen

Funkelnde Kronen, königliche Gewänder: Das sind die Sternsinger. Sie ziehen von Haus zu Haus, segnen die Häuser und bitten die Menschen um eine Spende für Kinderhilfsprojekte. Bald beginnt auch in deiner Gemeinde die nächste Sternsingeraktion. Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn Sternsingergruppen in ganz Deutschland den Menschen den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

Wir laufen in

- Hüffenhardt am 2.1.2025 und in

- Kälbertshausen am 3.1.2025

Hast du Lust, dann melde dich bei Anja Hecktor, Tel. 928686.



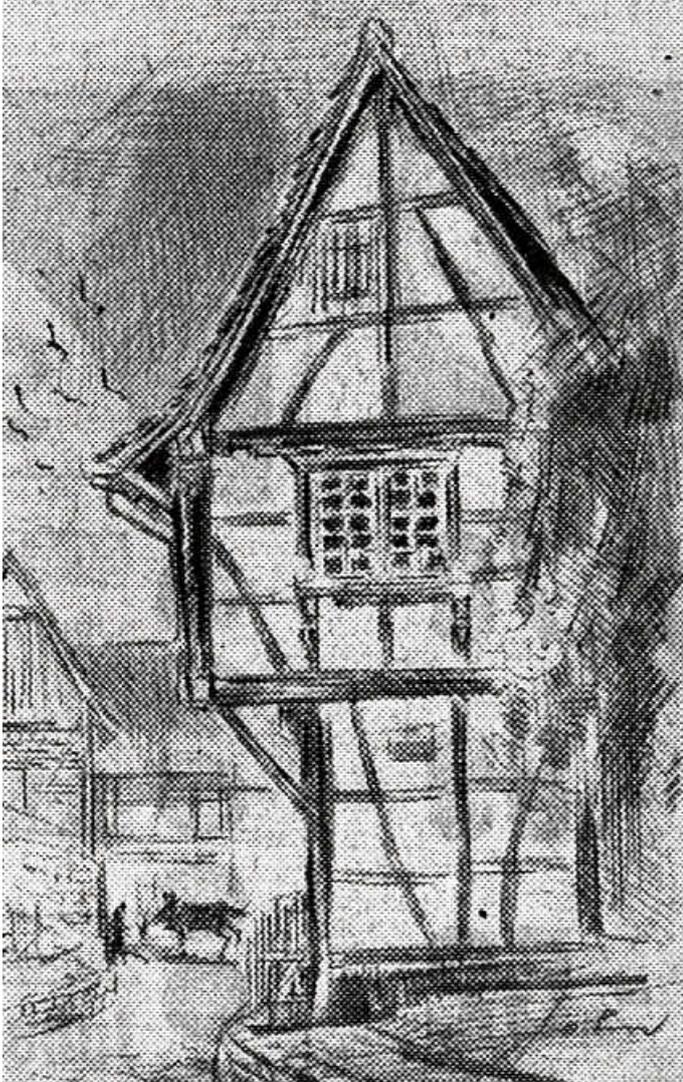
Historisches aus unserer Gemeinde

Zeitungsausschnitte mit Zeichnungen und Texten des Kunstmalers Edgar John

Der Kronprinz auf der Flucht

Wer in das Dorf Steinsfurt kommt, nur wenige Kilometer von der Kreisstadt Sinheim entfernt, sollt zuerst einmal vor dem sogenannten „Lerchennest“, einem alten Bauernhof, haltmachen. An dem malerisch verfallenen Fachwerkbau befindet sich eine Gedenktafel mit der Inschrift: „Hier blieb auf seiner Flucht am 3./4. August 1730 Friedrich der Große dem Vaterlande erhalten.“ Die Inschrift erinnert an folgende historische Begebenheit. „In der Nacht vom 3. auf 4. August 1730 übernachtete König Friedrich Wilhelm I. von Preußen auf seiner Reise durch Süddeutschland beim Kronenwirt in Steinsfurt. Der Kronprinz mußte mit Gefolge in der benachbarten Scheune des Bauern Lerch übernachten. Die Gelegenheit zur längst beschlossenen Flucht vor seinem strengen Vater von hier aus über Speyer nach Frankreich und von dort zu seinen Verwandten in England erschien ihm äußerst günstig. Um zwei Uhr morgens standen die Pferde bereit. In der Dunkelheit weckte der Kronprinz versehentlich einen Diener statt seinen Freund Katte. Dadurch wurde die Flucht im letzten Augenblick vereitelt. Auf Befehl des strengen Vaters wurde der Kronprinz und sein Freund Katte nach Küstrin gebracht und dort in strenger Haft gehalten. Vor den Augen des Kronprinzen wurde sein Freund Katte hingerichtet.“ Steinsfurt hat eine reiche Ver-

gangenheit. Die Römer siedelten bereits im 1. bis 3. Jahrhundert n. Chr. in dieser schönen Landschaft. Die Trümmer eines römischen Meierhofes wurden auf dem Törnelsberg 1831/34 ausgegraben. Der Hof wurde vermutlich durch Feuer zerstört. Der Fund eines stark beschädigten Viergöttersteines bezeugt die Römersiedlung. Als „Steinvort“ wird der Ort um 1100 erstmals urkundlich erwähnt. Wer noch nicht nach Hause will, macht am besten auf der Rückfahrt einen kleinen Umweg über Rainbach, unterhalb des Dilsbergs, und kehrt dort in der gemütlichen Gaststube des Bürgermeisters von Dilsberg, Waibel, ein.



Tageblatt, 26. Februar 1971
Text und Zeichnung: Edgar John
aus der Sammlung von Karl Heinz Haas



Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Sprechtag Wir sind für Sie da

Kurze Wege für unsere Kunden: In unseren Regionalzentren und Außenstellen helfen wir Ihnen bei allen Fragen zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente weiter. 120 Versichertenberaterinnen und -berater sowie zahlreiche Sprechtag, Vorträge, Seminare und Messeauftritte ergänzen unser Informationsangebot vor Ort.

Unser Serviceangebot

Unsere Beraterinnen und Berater unterstützen Sie bestmöglich bei Ihren Fragen und Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie können alternativ zu

einer persönlichen Beratung vor Ort auch gerne unsere Videoberatung oder unsere Telefonberatung nutzen. Diese Services sind ebenso umfangreich wie eine persönliche Beratung vor Ort in einer unserer Dienststellen.

Service für gehörlose, hör- oder sprachgeschädigte Menschen: Für eine persönliche Beratung vor Ort können Sie einen Gebärdensprachdolmetscher Ihrer Wahl mitbringen oder wir stellen Ihnen eine entsprechende Person zur Verfügung. Teilen Sie uns dies bitte im Rahmen der Terminvereinbarung mit. Wir übernehmen die Kosten in beiden Fällen.

Alternativ ist auch unser Servicetelefon mit Gebärdens- oder Schriftsprachdolmetscher für Sie da. Informationen finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/badenwuerttemberg – Beratung und Kontakt.

Regionalzentrum Heilbronn

Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn

Telefon 07131/6088-0

E-Mail: regio.hn@drv-bw.de

Beratungstermine können telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.

Sprechtag in Mosbach

Deutsche Rentenversicherung – Sprechtag (Rathaus)

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach (Rathaus)

Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme hier nicht möglich.

Rentenversicherung benötigt Freiräume für mehr Rehabilitation

Reha made in Baden-Württemberg wichtig für Unternehmen

Rund 29,2 Milliarden Euro und damit 5,66 Prozent mehr als im Vorjahr kann die Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) nächstes Jahr vor allem für Renten- und Rehabilitationsleistungen ausgeben. Den Weg dafür frei gemacht haben heute die Delegierten der Vertreterversammlung unter dem Vorsitz von Hans-Michael Diwisch (Vertreter der Arbeitgeber) in Stuttgart. Der Haushaltsplan der DRV BW ist der größte Haushalt in Baden-Württemberg nach dem der Landesregierung. Die DRV BW rechnet auch für 2025 mit steigenden Einnahmen. Deren größten Anteil stellen in 2025 Beiträge dar, die nach aktueller Prognose 22,64 Milliarden Euro (77,44 Prozent) ausmachen. Hinzu kommen Bundesmittel in Höhe von 5,92 Milliarden Euro (20,24 Prozent) für nicht betragsgedeckte Leistungen. Diesen Einnahmen stehen in 2025 Ausgaben der DRV BW von geschätzt 23,99 Milliarden Euro für Renten gegenüber.

Hinzu kommen circa 1,92 Milliarden Euro für die Kranken- und Pflegeversicherung der Rentnerinnen und Rentner. Für Rehaleistungen sind im Haushalt 2025 rund 661,4 Mio. Euro eingeplant.

Keine Auswirkungen durch Ende der Ampelkoalition

Karoline Bauer, alternierende Vorstandsvorsitzende für die Arbeitgeberseite der DRV BW, betonte, dass 2025 weder die Finanzierung noch die Arbeit der Rentenversicherung durch das vorzeitige Ende der Ampelkoalition beeinträchtigt ist. Allerdings steht die Rentenversicherung in der nächsten Legislaturperiode insbesondere vor der Herausforderung, dass ein großer Teil der geburtenstarken Jahrgänge in Rente gehen wird. „Aus diesem Grunde benötigen wir dringend eine stabile Rentenpolitik – heißt notwendige Reformen, ohne die Handlungsfähigkeit der Rentenversicherung durch noch mehr Bürokratie einzuschränken“, so Bauer. Die gesetzliche Rentenversicherung braucht Freiräume, um dem steigenden Bedarf an Rehaleistungen gerecht werden zu können. Deshalb unterstützt die DRV die Gesundheit und Teilhabe ihrer Versicherten am Arbeitsmarkt auch mit eigenen Reha-Kliniken. „Es ist sehr erfreulich, dass wir in 2025 die Erweiterung unserer Rehaklinik Glotterbad angehen können“, stellt Bauer verbunden mit dem Dank an die Unterstützung durch die Landesregierung fest. „Gerade im Bereich der Psychosomatik besteht ein immenser Bedarf.“

Rentenversicherung finanziell stabil

Andreas Schwarz, erster Direktor der DRV BW, skizzierte die Finanzlage der allgemeinen Rentenversicherung. Aufgrund der mit 4,57 Prozent kräftigen Rentenanpassung zum 1. Juli 2024 sowie des verstärkten Rentenzugangs durch die Boomer-Generation sei für das laufende Jahr trotz hoher Beitragseinnahmen mit einem leichten Defizit zu rechnen. Dieses könne planmäßig aus der Nachhaltigkeitsrücklage ausgeglichen werden, die zum Jahresende mit rund 43,6 Milliarden Euro immer noch prall ge-

füllt sei. Dies garantiere weiterhin einen stabilen Beitragssatz von 18,6 Prozent voraussichtlich bis zum Jahr 2027 und damit zehn Jahre in Folge. „Voraussetzung hierfür ist, dass es nicht zu erneuten haushaltspolitisch motivierten Kürzungen bei den Bundeszuschüssen kommt“, mahnte Schwarz.

Reha made in Baden-Württemberg

Rehabilitation ist mit Blick auf den Fachkräftemangel und die demografische Entwicklung für den Arbeitsmarkt ein wichtiger Faktor. Mit den ambulanten und stationären Reha-Einrichtungen ist die Reha made in Baden-Württemberg gut aufgestellt. Reha lohnt sich – egal aus welcher Perspektive man schaut. Auch auf die individuelle Rente wirkt sich jeder Beitragsmonat steigernd aus. Damit Menschen trotz gesundheitlicher Probleme möglichst lange im Beruf bleiben können, wurden für 2025 über 7 Prozent mehr Etat (44 Mio. Euro) eingeplant.

Ehrung von Vorstandsmitglied Joachim Wohlfeil

Gundula Roßbach, Präsidentin der Deutschen Rentenversicherung, ehrte das langjährige Vorstandsmitglied Joachim Wohlfeil mit der Verdienstmedaille des Bundesvorstands der DRV Bund in Anerkennung herausragender Leistungen um die DRV. Wohlfeil, Ehrenpräsident der Handwerkskammer Karlsruhe, bringt ein hohes Maß an Sachverstand in die Neu- und Umbaumaßnahmen der DRV BW ein. Seit 2000 arbeitet Joachim Wohlfeil ehrenamtlich als Selbstverwaltungsmitglied unter anderem im Finanz- und Bauausschuss mit. Dabei greift er auch auf den immensen Erfahrungsschatz durch diverse weitere Ehrenämter in Baden-Württemberg zurück. Ein ganz besonderes Anliegen ist ihm der Ausbau von Bildungsmöglichkeiten, nicht zuletzt um dem Fachkräftemangel in Baden-Württemberg zu begegnen.



DRK Kreisverband Mosbach

Drei EIBa-Kurse beim DRK Mosbach

Beim DRK-Kreisverband Mosbach starten neue EIBa-Kurse. Der erste Kurs für Eltern mit Kindern im Alter von sechs bis zehn Monaten beginnt am 14. Januar und dauert bis 18. März 2025 (zehn Termine), Kurstermin ist immer dienstags von 9.30 bis 11.00 Uhr.

Der zweite Gruppenkurs für Kinder von sechs bis zehn Monaten startet am 29. April und geht bis zum 1. Juli. Er findet ebenfalls dienstags von 9.30 bis 11.00 Uhr statt.

Die Kursleitung liegt jeweils bei der examinierten Kinderkrankenschwester Anna Prechtel.

Ein Kurs für Eltern mit Babys im Alter von zwei bis fünf Monaten findet vom 6. Februar bis zum 10. April 2025 statt (zehn Termine). Kurstermin ist immer donnerstags von 9.30 bis 11.00 Uhr. Diesen Kurs leitet die examinierte Kinderkrankenschwester Swenja Kaiser.

EIBa steht für „Eltern und Baby“. Das Programm gibt Müttern und Vätern die Gelegenheit, ihr Kind durch Spiel und Bewegung anzuregen und in die Rolle als Mutter und Vater hineinzufinden. Im Vordergrund stehen der Austausch mit anderen Eltern und eine Stärkung der Bindung zum Kind.

Ein späterer Einstieg in die Kurse ist nach Absprache möglich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Veranstaltungsort wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.

Die Teilnehmergebühr beträgt 110 Euro. Anmeldungen gehen an Ausbildungsleiterin Swenja Kaiser, Telefon 06261/9208-550 oder per E-Mail an swenja.kaiser@drk-mosbach.de.

Agentur für Arbeit

Tauberbischofsheim



Arbeitslos oder arbeitssuchend melden, Leistungen beantragen, Unterlagen hochladen oder Termine vereinbaren

Möglichkeiten der eServices nutzen und Anliegen einfach, schnell und sicher erledigen

Wer sich bei der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim arbeitsuchend bzw. arbeitslos melden oder einen Beratungstermin vereinbaren will, muss nicht mehr zum Telefonhörer greifen oder persönlich vorsprechen.

Schnell und unkompliziert kann dies am heimischen Computer oder Smartphone gemacht werden.

Der neue Online-Service ermöglicht den Kundinnen und Kunden rund um die Uhr und ohne unnötige Fahr- und Wartezeiten sich arbeitssuchend und arbeitslos zu melden. Bisher war ein persönliches Erscheinen zwingend erforderlich. Auch Beratungstermine sind online ganz einfach zu buchen.

Wie bei der persönlichen Arbeitslosmeldung ist auch bei der Online-Arbeitslosmeldung ein Identifikationsnachweis erforderlich. Die Identifikation erfolgt mithilfe des Personalausweises mit Online-Ausweisfunktion oder eines anderen elektronischen Identifikationsnachweises (elektronischer Aufenthaltstitel, eID-Karte, Ausweis eines EU-/EWR-Mitgliedslandes mit Online-Ausweisfunktion).

Wer sich nicht online ausweisen kann, vereinbart am besten einen Termin für die persönliche Arbeitslosmeldung vor Ort über web.arbeitsagentur.de/portal/terminvereinbarung/pc/agenturen/anliegenauswahl

„Viele Kundinnen und Kunden nutzen jeden Monat diesen Service und bewerten ihn positiv“, so Elisabeth Giesen, Leiterin der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim. „So sind auch eine schnellere Antragstellung und Auszahlung von Arbeitslosengeld möglich. Wir hoffen, dass möglichst viele Kunden weiterhin dieses Online-Angebot nutzen“, so Elisabeth Giesen. Nähere Informationen zur Online-Arbeitslosmeldung, der Online-Identifikation und den technischen Voraussetzungen unter:

- <https://www.arbeitsagentur.de/eservices>
- <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden>
- <https://www.ausweisapp.bund.de/online-ausweisen/das-brauchen-sie/>
- <https://www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/buergerinnen-und-buerger/online-ausweisen/das-brauchen-sie/das-brauchen-sie-node.html>

Naturpark Neckartal-Odenwald

In der Verwaltung des Naturparks Neckartal-Odenwald sind derzeit verschiedene Stellen zu besetzen. Mit rund 150.000 ha ist der Naturpark Neckartal-Odenwald der drittgrößte Naturpark in Baden-Württemberg und ein Großschutzgebiet mit regionaler und nationaler Bedeutung. Gemeinsam mit den Menschen vor Ort soll die Region nachhaltig und zukunftsfähig weiterentwickelt werden. Der Naturpark ist hierfür eine neutrale Informations-, Vernetzungs-, Koordinations- und Förderplattform sowie ein wichtiger Impulsgeber und Partner in der Region. Als gemeinnütziger Verein, getragen durch die Kommunen, Stadt und Landkreise der Naturparkregion, werden mit einem 13-köpfigen Team vielfältige Aufgaben und Projekte in den Handlungsfeldern Naturschutz und Landschaftspflege, Erholung und nachhaltiger Tourismus, Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), nachhaltige Regionalentwicklung sowie Klimaschutz und -bildung wahrgenommen. Die laufenden Stellenausschreibungen finden sich auf der Homepage des Naturparks Neckartal-Odenwald:

www.naturpark-neckartal-odenwald.de/aktuelles/stellenausschreibungen. Veröffentlicht werden dort auch Stellenangebote anderer Organisationen, mit denen der Naturpark Neckartal-Odenwald zusammenarbeitet, beispielsweise Ausschreibungen anderer baden-württembergischer Naturparke.

Der Naturpark Neckartal-Odenwald freut sich auf die Zuschriften vieler motivierter Bewerber (m/w/d).

Ehrenamtliche Wegewartinnen und Wegewarte sichern Wandervergnügen im Naturpark Neckartal-Odenwald

Der Naturpark Neckartal-Odenwald ist ein Paradies für Wanderfreunde: Mit zertifizierten Wanderwegen, den Hauptwanderwegen des Odenwaldklubs und den zahlreichen Naturpark-Rundwanderwegen bietet er ein vielseitiges Naturerlebnis.



Doch hinter dem gut markierten Wegenetz steckt viel ehrenamtlicher Einsatz.

Über 4.000 Kilometer Rundwanderwege betreut der Naturpark in Zusammenarbeit mit engagierten Wegewartinnen und Wegewarten. Diese überprüfen jedes Jahr die Markierungen, die entweder aufgeklebt oder direkt auf Bäume gemalt werden, um die Orientierung für Wanderer sicherzustellen. Im Jahr 2024 wurden so mehr als 3.000 Kilometer Wege kontrolliert und markiert.

„Ohne die tatkräftige Unterstützung der ehrenamtlichen Wegewartinnen und Wegewarte wäre diese Aufgabe kaum zu bewältigen“, betont die Naturpark-Geschäftsstelle, die Organisation und Koordination übernimmt. Besonders erfreulich: In diesem Jahr konnten über zehn neue Ehrenamtliche gewonnen werden, sodass sich mittlerweile mehr als 150 Menschen für das Wegenetz des Naturparks engagieren.

Eine zuverlässige Wegemarkierung ist nicht nur für die Sicherheit und Orientierung der Wanderer wichtig, sondern auch ein zentraler Bestandteil der Besucherlenkung im Naturpark. „Wir danken allen Ehrenamtlichen herzlich für ihren Einsatz“, so die Verantwortlichen.

Für das Jahr 2025 sucht der Naturpark weitere Wegewartinnen und Wegewarte, die Freude am Wandern und an der Natur haben. Interessierte können gegen eine Aufwandsentschädigung die Patenschaft für einen Wanderweg übernehmen und aktiv zur Erhaltung der Wanderwege beitragen. In folgenden Kommunen gibt es derzeit freie Wege: Buchen, Eschelbronn, Elztal, Hardheim, Neckargemünd, Neckargerach, Neidenstein, Neunkirchen, Seckach, Spechbach und Waldbrunn.

Wer Interesse hat, sich als Wegewart/in zu engagieren, kann sich direkt über die Geschäftsstelle des Naturparks an den Hauptwegewart Raffael Manzl (E-Mail: erholung@np-no.de, Tel. 06271/9434936) wenden.

Entdecken.Erleben.Bewahren

Gemeinsam für eine lebenswerte Zukunft

Die Ländliche Heimvolksschule Neckarelz und der Naturpark Neckartal-Odenwald arbeiten in Zukunft intensiver zusammen und haben dies durch eine Kooperationsvereinbarung besiegelt. Die Ländliche Heimvolksschule Neckarelz ist es wichtig, mit ihren Bildungsangeboten nah am Menschen und der Schöpfung zu sein. Gleichzeitig möchte sie in dieser schnelllebigen Zeit eine Herberge und Inspiration für Körper, Geist und Seele bieten. Ein ganzheitliches Konzept an einem einzigartigen Ort, der auch ein Diskussions- und Erlebnisraum ist und dabei Wissen vermittelt sowie Kreativität und Verstehen fördert.

Der Naturpark ist ein besonderer Wissens- und Lernort, der zum Entdecken, Neugierigsein, Hinterfragen und Mitmachen einlädt. Gemeinsam mit regionalen Partnern werden vielfältige und qualitativ hochwertige Informations- und Bildungsangebote für unterschiedliche Zielgruppen zur Sensibilisierung möglichst breiter Bevölkerungsschichten realisiert.

Daneben realisiert der Naturpark als regionale Koordinations-, Vernetzungs- und Förderplattform zahlreiche Projekte, welche die Region zukunfts- und lebenswert weiterentwickeln.

Gemeinsam möchten die Ländliche Heimvolksschule Neckarelz und der Naturpark mit ihrer engen Zusammenarbeit Angebote und Projekte realisieren, welche die Region mit den Menschen vor Ort nachhaltig zukunftsfähig und lebenswert weiterentwickeln und gestalten.

Die Ziele und Tätigkeiten der beiden Vertragspartner ergänzen sich und stellen die Basis der Kooperation dar. Neben dem regelmäßigen Austausch zu Aktivitäten und Projekten, sollen zukünftig auch gemeinsame Aktionen und Angebote initiiert und realisiert werden.

Ulrich Baudenbacher/Geschäftsführer der Ländliche Heimvolksschule Neckarelz erklärt: „Die Ländliche Heimvolksschule Neckarelz und der Naturpark Neckartal-Odenwald sind ganz besondere Wissens- und Lernorte in der Region, die sich in gemeinsamen Projekten sehr gut ergänzen. Ein wichtiger Ansatz ist es, Berührungspunkte für Menschen zu schaffen und sie zu verantwortlichem Handeln zu befähigen und zu motivieren.“

„Uns geht es um eine gelebte, partnerschaftliche Kooperation unter dem Motto: Besonderer Ort und spannende Bildungs- und Informationsangebote. Ganz wichtig ist uns das Netzwerk, was zukünftig auch noch weiterwachsen soll“, fasste Paul Siemes/Geschäftsführer des Naturparks Neckartal-Odenwald zusammen.

Naturpark Neckartal-Odenwald setzt auf barrierefreie und komfortable Wanderwege - erste Wegeerhebungen erfolgreich durchgeführt

Unter dem Motto „Naturpark für alle“ engagiert sich der Naturpark Neckartal-Odenwald für mehr Barrierefreiheit im Wandertourismus. Mit dem Projekt „Inklusive Wanderbotschafter*innen“ werden Wanderwege für Menschen mit Mobilitätsbeeinträchtigung erfasst und ausgewiesen.

Die inklusiven Wanderbotschafter*innen sind das Herzstück des Projekts. Dabei handelt es sich um engagierte Personen aus der Region, die selbst mobilitätseingeschränkt sind oder einen engen Bezug zu dieser Zielgruppe haben. Vom Naturpark geschult und ausgestattet mit Testmaterialien wie Wasserwaage und Zollstock, prüfen und erheben sie Wanderwege in der Naturpark-Gebietskulisse anhand von einheitlichen und festgelegten Kriterien. Im Jahr 2024 wurden sechs Komfort-Wanderwege in den Mitgliedsgemeinden des Naturparks im Gelände geprüft und erhoben.

Zwei weitere Routen – eine zwischen Dossenheim und Heidelberg sowie eine weitere zwischen Wilhelmsfeld und Schriesheim – werden derzeit in Zusammenarbeit mit den zuständigen Kommunen und dem Forst für die Ausweisung als Wanderweg vorbereitet. Die Veröffentlichung und offizielle Kennzeichnung dieser barrierefreien Wanderwege sind für das Frühjahr 2025 geplant.

Von den neu ausgewiesenen Wanderwegen können Menschen mit und ohne Behinderung gleichermaßen profitieren. Insbesondere für Menschen im Rollstuhl, Familien mit Kinderwagen und Senioren bieten die neu auszuweisenden Wege die Gelegenheit den Naturpark beim Wandern komfortabel zu erleben. Informationen zur Barrierefreiheit der Wanderwege werden hierfür auf der Homepage des Naturparks zur Verfügung gestellt. „Barrierefreie Wanderwege fördern die Inklusion und ermöglichen ein gemeinsames Naturerlebnis für alle“, so der Projektverantwortliche Raffael Manzl.

Naturpark sucht weitere Unterstützer*innen

Der Naturpark sucht für 2025 weitere ehrenamtliche Wanderbotschafter*innen, die Freude daran haben, draußen unterwegs zu sein und das Projekt aktiv zu unterstützen. Interessierte können sich bei Raffael Manzl per E-Mail: erholung@np-no.de oder telefonisch unter 06271/9434936 melden. Zusätzliche Informationen zu den geplanten barrierefreien Wanderwegen werden rechtzeitig auf der Homepage des Naturparks bereitgestellt.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden

Donnerstag, 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenspruch

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!

Philipper 4, 4.5b

Kollekte: Die Kollekte ist für Brot für die Welt bestimmt.

Hüffenhardt

Donnerstag, 19.12.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Sonntag, 22.12.

9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfarrer Ziegler

Dienstag, 24.12.

15.00 Uhr Weihnachtsblasen des Posaunenchores auf dem Friedhof

16.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel in der ev. Kirche mit Pfr. Ziegler

22.00 Uhr Christmette in der ev. Kirche mit Pfr. Ziegler

Mittwoch, 25.12.

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl in der ev. Kirche mit Pfr. Ziegler und dem Kirchenchor

Sonntag, 29.12.

9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfr. Ziegler

Dienstag, 31.12.

17.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfr. Ziegler

Sonntag, 5.1.

10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfr. Ziegler

Sonntag, 12.1.

9.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfr. Ziegler

Kälbertshausen

Sonntag, 22.12.

10.45 Uhr Gottesdienst im Pfarrsaal mit Pfr. Ziegler

Dienstag, 24.12.

18.00 Uhr Krippenspiel in der ev. Kirche mit Pfr. Ziegler

Mittwoch, 25.12.

10.45 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl in der ev. Kirche mit Pfr. Ziegler

Sonntag, 29.12.

10.45 Uhr Gottesdienst im Pfarrsaal mit Pfr. Ziegler

Dienstag, 31.12.

18.00 Uhr Gottesdienst im Pfarrsaal mit Pfr. Ziegler

Samstag, 4.1.

18.10 Uhr Gottesdienst im Pfarrsaal mit Pfr. Ziegler

Sonntag, 12.1.

10.45 Uhr Gottesdienst im Pfarrsaal mit Pfr. Ziegler

Ökumenische Nachrichten

Nächster Seniorentreff

Herzliche Einladung zum Seniorentreff am Donnerstag, **16. Januar** um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt. Wir laden Sie zu Kaffee und Kuchen sowie zum Plaudern ein. Herzliche Einladung auch an Neue.

Katholische Seelsorgeeinheit

Bad Rappenau und Obergimpfern



Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchart
Pfarradministrator: Lukas Biermayer
Pfarrbüro: Bad Rappenau, Salinenstraße 13
Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449
E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de
Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten

Montag, 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch, 8.00 – 10.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Dienstag und Freitag geschlossen

Kath. Kur- und Klinikseelsorge

Monika Haas, Pastoralreferentin (zu erreichen im Pfarrbüro)

Donnerstag, 19.12.

Bad Rappenau	6.30 Uhr	Gemeindezentrum – großer Saal
	16.00 Uhr	Morgenandacht im Advent
		Gesprächsraum
		geöffnet bis 18.00 Uhr
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier im Kerzenlicht

Freitag, 20.12.

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Stunde der göttlichen Barmherzigkeit
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
	19.00 Uhr	Oaseabend (Anbetung und Lobpreis)

Samstag, 21.12.

Bad Rappenau	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	10.00 Uhr	Alpenland: Eucharistiefeier
Grombach	10.00 Uhr	Pfarrhaus großer Raum: 1. Treffen der Sternsinger
Untergimpfern	14.00 Uhr	Josefsaal: Treffen der Sternsinger
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	17.00 Uhr	Tauffeier
Kirchart	17.45 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse im Kerzenlicht
Heinsheim	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 22.12. – 4. Adventssonntag

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpfern	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
	18.00 Uhr	Adventsandacht
Grombach	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Adventsandacht

Montag, 23.12.

Hüffenhardt	18.00 Uhr	Rosenkranz
-------------	-----------	------------

Dienstag, 24.12. – Heiligabend

Adveniat-Kollekte

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Krippenfeier
	15.15 Uhr	Seniorenstift am Park: Wort-Gottes-Feier
	17.30 Uhr	Christmette
Kirchart	15.00 Uhr	Andacht zur Einstimmung auf Heiligabend
	18.00 Uhr	Christmette
Grombach	15.30 Uhr	Krippenspiel
Untergimpfern	16.30 Uhr	Ökum. Krippenfeier im Hof der Familie Haffelder im Schlägle 10
Obergimpfern	16.30 Uhr	Christmette mitgestaltet vom Kirchenchor
Heinsheim	17.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Hüffenhardt	22.00 Uhr	Christmette

Mittwoch, 25.12. – Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn

Heinsheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten
Grombach	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten
Untergimpfern	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten

Donnerstag, 26.12. – 2. Weihnachtstag

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten
Hüffenhardt	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten
Kirchart	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten
Obergimpfern	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zu Weihnachten

Freitag, 27.12.

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Stunde der göttlichen Barmherzigkeit
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier gestaltet mit polnischen Weihnachtsliedern

Samstag, 28.12.

Kirchart	10.00 Uhr	Gemeindehaus großer Saal
		2. Treffen der Sternsinger
Grombach	10.00 Uhr	Pfarrhaus großer Raum: 2. Treffen der Sternsinger
Heinsheim	10.00 Uhr	Helmut-Ruprecht-Haus: 1. Treffen der Sternsinger
Obergimpfern	10.30 Uhr	Gemeindezentrum großer Saal: 1. Treffen der Sternsinger
	17.45 Uhr	Beichtgelegenheit
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 29.12. – Fest der Heiligen Familie

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Untergimpfern	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Kirchart	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit den Sternsingern

Montag, 30.12.

Hüffenhardt	18.00 Uhr	Rosenkranz
-------------	-----------	------------

Dienstag, 31.12.

Obergimpfern	16.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst, anschl. Treffen am ehem. Lindenbaum
Siegelsbach	17.00 Uhr	Eucharistiefeier
	18.00 Uhr	Rosenkranz
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz

Mittwoch, 1.1. – Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Untergimpfern	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 2.1.

Bad Rappenau	16.00 Uhr	Gesprächsraum geöffnet bis 18.00 Uhr
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 3.1.

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Stunde der göttlichen Barmherzigkeit
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Anbetung und sakramentaler Segen

Samstag, 4.1.

Bad Rappenau	10.00 Uhr	Gemeindezentrum – großer Saal
		2. Treffen der Sternsinger mit Kleiderprobe
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Grombach	17.45 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse mit den Sternsingern

Sonntag, 5.1. – 2. Sonntag nach Weihnachten

Bad Rappenau	19.00 Uhr	Der vierte König – Benefizkonzert des Kirchenchors Obergimpfern zugunsten Herzessache e.V.
Heinsheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit d. Sternsängern
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit d. Sternsängern
Kirchardt	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Untergimpfern	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit d. Sternsängern
Obergimpfern	16.30 Uhr	Gemeindezentrum großer Saal: 2. Treffen der Sternsinger
	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit d. Sternsängern

Herzliche Einladung an alle evangelischen Mitchristen.

Montag, 6.1. – Erscheinung des Herrn**Kollekte: Sternsingeraktion/Afrika-Kollekte**

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit d. Sternsängern Herzliche Einladung an alle ev. Mitchristen
Hüffenhardt	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpfern	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Siegelsbach	14.00 Uhr	Gemeindesaal St. Georg, Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen

Dienstag, 7.1.

Bad Rappenau	18.45 Uhr	Meditation/Kontemplation im Gemeindezentrum
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
Grombach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 8.1.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 9.1.

Bad Rappenau	16.00 Uhr	Gesprächsraum geöffnet bis 18.00 Uhr
Obergimpfern	17.50 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz

Morgenandachten im Advent

„Vom Unerwarteten berührt“ ... Herzliche Einladung zu der Morgenandacht am Donnerstag, 19.12. um 6.30 Uhr im Gemeindezentrum Herz Jesu. Anschließend gibt es ein gemeinsames Frühstück.

Oaseabend

Herzliche Einladung zum nächsten Oaseabend am 20.12. um 19.00 Uhr, im Anschluss an die Eucharistiefeier um 18.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in Bad Rappenau.

Krippenfeier in Grombach

Sie und Ihre Kinder sind herzlich willkommen zur Krippenfeier in der kath. Kirche St. Margaretha in Grombach am 24.12. um 15.30 Uhr.

Einstimmung auf Heiligabend

Herzliche Einladung am 24.12. um 15.00 Uhr zur besinnlichen Andacht mit einer Weihnachtsgeschichte, schönen Liedern und Gitarrenbegleitung in die St. Ägidius Kirche in Kirchardt.

Ökumenische Krippenfeier

Herzliche Einladung zur ökumenischen Krippenfeier am 24.12. um 16.30 Uhr im Hof der Familie Haffelder im Schlägle 10 in Untergimpfern.

Es besteht die Möglichkeit, das Friedenslicht von Bethlehem mit nach Hause zu nehmen (bitte eine Laterne mitnehmen).

Im Anschluss lädt die AH – Abteilung mit weihnachtlichen Klängen der „Untergimpferner Musikanten“ zu Kinderpunsch und Glühwein ein.

„Glaubt an uns – bis wir es tun!“**Adveniat Weihnachtsaktion 2024**

Viele Jugendliche in Lateinamerika und der Karibik haben den Glauben an eine gute und sichere Zukunft verloren. Ausreichende Schul- und Berufsausbildungen werden ihnen verweigert. Sie hungern, werden Opfer krimineller Banden oder begeben sich auf eine der lebensgefährlichen Fluchtrouten in den reichen Norden. Unter dem Motto „Glaubt an uns – bis wir es tun!“ stellt das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat das Thema Jugend in den Mittelpunkt der diesjährigen bundesweiten Weihnachtsaktion der katholischen Kirche.

In Jugendzentren, mit Aus- und Weiterbildungsprogrammen sowie Stipendien für den Berufseinstieg bietet Adveniat mit seinen Partnerorganisationen der Jugend in Lateinamerika und der Karibik eine Zukunft. Deshalb bitten wir Sie um Ihre solidarische und großzügige Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt. Zeigen Sie sich den armen Menschen in Lateinamerika und der Karibik verbunden, auch durch Ihr Gebet! Bitte unterstützen Sie die Adveniat-Aktion mit Ihrer Spende bei der Weihnachtskollekte in unseren Gottesdiensten oder per Überweisung.

Spendenkonto Bischöfliche Aktion Adveniat

IBAN DE03 3606 0295 0000 0173 45, BIC GENODED1BBE
Vielen Dank!

Erste-Hilfe-Kurs am 1. Februar 2025

Das Hauptamtliche Team des Pfarramts organisiert am Samstag, 1. Februar 2025, mit dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) einen Erste-Hilfe-Kurs. Dieser findet im Gemeindezentrum Herz Jesu in Bad Rappenau von 8.00 bis 16.00 Uhr statt. Eine Anmeldung ist bis zum 3.1.2025 bei Daniel Kühner, Tel. 07264/8902251 oder E-Mail: kuehner@kath-badrappenau.de, möglich.

Sternsingeraktion 2025 in den Gemeinden Maria Königin Hüffenhardt und Kälbertshausen

Wer bei den Sternsängern mitmachen möchte, meldet sich bitte bei Anja Hecktor, Tel. 06268/928686, E-Mail: a.hecktor@t-online.de. Ein Termin für das 1. Treffen wird noch bekannt gegeben.

Wir feiern den Gottesdienst mit den Sternsängern am 4. Januar 2025 um 18.30 Uhr in unserer Pfarrkirche.

Die Sternsinger machen ihre Hausbesuche am 2. Januar 2025 in Hüffenhardt und am 3. Januar 2024 in Kälbertshausen. Wir besuchen alle katholischen Gemeindemitglieder sowie zusätzlich die Personen, die sich in den Vorjahren angemeldet haben. Neuanmeldungen sind bei Anja Hecktor möglich.

Dank- und Gedenkgottesdienst für Pfarrer Hermann Bläsi zum 100. Geburtstag

Herzliche Einladung am Freitag, 14.2.2025 um 18.30 Uhr in die Herz-Jesu-Kirche in Bad Rappenau, anlässlich zum 100. Geburtstag von Pfarrer Hermann Bläsi, anschließend Begegnungstreffen im Gemeindezentrum.

kfd-Dekanats-Frauengottesdienst

Der kfd-Dekanats-Frauengottesdienst im Januar steht unter dem Motto: „Mit Zuversicht ins neue Jahr“.

Ein neues Jahr liegt vor uns. Eigentlich ist das für uns nichts Besonderes mehr, denn wir haben das schon zimal erlebt. Auch wenn das einzig Neue erst einmal nur die veränderte Jahreszahl ist: Für jedes neue Jahr, für jeden Neubeginn gilt die Zusage Gottes an uns, dass wir mit Zuversicht in die Zukunft blicken können. Aber können wir angesichts von Krieg, Klimaerwärmung und anderen globalen wie persönlichen Katastrophen wirklich zuversichtlich in ein neues Jahr gehen?

Dieser Frage wollen wir gemeinsam in diesem Gottesdienst nachgehen am Dienstag, 7. Januar um 18.30 Uhr in der Kapelle der St. Jakobus Kirche Sinsheim.

Herzliche Einladung an alle interessierten Christen.

Termine Trauercafé**Sinsheim**

4.1.2025, Werderstr. 7, ev. Gemeindehaus, 15.00 – 17.00 Uhr

Bad Rappenau

5.1.2025, Bahnhofstr. 6, ev. Sozialstation, 15.00 – 17.00 Uhr
Der kirchlich ambulante Hospizdienst bittet um Anmeldung, Tel. 07262/2523019 oder E-Mail: info@kirchlicherhospizdienst.de.

Katholisches Männerwerk der Erzdiözese Freiburg

Herzliche Einladung am 3. Januar zur Gebetsstunde der Männer, Dekanat Kraichgau in Sinsheim in der St. Jakobus Kirche um 9.00 Uhr. Beginnend mit hl. Messe mit Pater Joy Padakootil, anschließend Betstunde.

Außerdem jeden 1. Montag im Monat (Ausnahme 16.1.) von 19.00 bis 20.00 Uhr eucharistische Anbetung in der St. Martinskirche in Meckesheim

Neu bei uns: Ehrenamtsstammtisch für alle Interessierten

Erstmals findet in unserer Seelsorgeeinheit am Donnerstag, 6. Februar 2025, um 19.00 Uhr in einer Gaststätte in Bad Rappenau ein Ehrenamts-Stammtisch statt. Der Ehrenamts-Stammtisch ist als Austauschplattform zwischen den Ehrenamtlichen untereinander und zu den Hauptamtlichen gedacht. Neue Ideen sind willkommen. Eine Anmeldung bei Daniel Kühner ist bis zum 23. Januar 2025 per E-Mail: kuehner@kath-badrappenau.de möglich. Weitere Infos folgen.

Geänderte Öffnungszeiten im Pfarrbüro während der Ferien.

Redaktionsschluss Pfarrbrief

Der nächste Pfarrbrief für den Monat Februar 2025 erscheint am 26.1.2025. Redaktionsschluss: Freitag, 10. Januar 2025
Ihre Beiträge und Termine schicken Sie bitte an
E-Mail: pfarrbrief@kath-badrappenau.de.

Geänderte Öffnungszeiten im Pfarrbüro während der Ferien
Bitte beachten Sie, dass am Donnerstag, 2.1.2025, das Pfarrbüro von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet ist.
Am Nachmittag bleibt es geschlossen.



Foto: PB

Weihnachtsgrüße

Der Geist der Weihnacht

Gottes Liebe wärme dich,
Gottes Gegenwart umstrahle dich,
Gottes Geist möge in dir sein.
Gottes Kraft soll in dir wirken,
Gottes Zärtlichkeit soll dich beschützen,
Gottes Friede soll dich umgeben.
(irischer Segenswunsch)
Und plötzlich ist es schon wieder so weit – wundervolle Weihnachtszeit.
Zeit für ein herzliches Dankeschön.
Zeit für die besten Wünsche.
Fröhliche Weihnachtstage und einen gut gelaunten Rutsch ins neue Jahr wünschen
Elke Drießner, Antje Jörg und Magdalena Zoller

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org
Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist möglich.
Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen, Tel. 0157/34926996
Kontakt Gemeinde Neckarsulm, Tel. 07136/9627985

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Psalm“ (Kapitel 119, Verse 57 bis 120) einschließlich Kurzvortrag „Wie man schwierige Zeiten durchstehen kann“ sowie Besprechung mit Video* „Jehova hilft uns auszuharren“.
*Das Video „Für Brüder in Prüfungen intensiv beten“ ist zu finden auf der Website jw.org > Bibliothek > Videos > Interviews und Lebensberichte > Treu trotz Schwierigkeiten.

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Ist Gott noch Herr der Lage?“ und Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Warum ist es wichtig, dass wir selbstlose Liebe zeigen?“ und Wachturm-Bibelstudium



Gewerbeschule Mosbach

Ausbildung zum Maschinenbautechniker

Die Anwendung moderner Informationstechnik, die Einhaltung von Qualitätsstandards und die Beherrschung zeitgemäßer Konstruktions- und Fertigungstechniken für innovative Produkte sind für die Wirtschaft Voraussetzung, um in Zukunft zu bestehen. Die Fachschule für Technik an der Gewerbeschule Mosbach begegnet diesen Herausforderungen durch Profilierung, Kooperation mit der Industrie und ein flexibles Angebot, das sich nach den Anforderungen der Schüler richtet.

Für Fachkräfte des Berufsfeldes Metall, die sich zum „Staatlich geprüften Techniker/Staatlich geprüfte Technikerin (Fachrichtung Maschinentechnik)“ qualifizieren wollen, bietet die Gewerbeschule Mosbach die allgemeine Techniker Ausbildung mit Vertiefung in Konstruktion (CAD).

Mit der erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung werden die Berufsbezeichnungen „Staatlich geprüfter Techniker/Staatlich geprüfte Technikerin“ sowie „Bachelor Professional in Technik“ und die Fachhochschulreife erworben. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, als wertvolle Zusatzqualifikationen die Ausbilderprüfung sowie das KMK-Fremdsprachenzertifikat-Englisch zu erhalten.

Die Vollzeitausbildung dauert zwei Jahre (vier Semester) mit ca. 36 Unterrichtsstunden pro Woche.

Für eine Aufnahme gelten folgende Voraussetzungen: Hauptschulabschluss, Abschluss der Berufsschule, Facharbeiter- bzw. Gesellenbrief in einem Beruf des Berufsfeldes Metall sowie, je nach Vorbildung, eine einschlägige Berufspraxis. Am Ende der Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit den Betrieben eine Technikerarbeit angefertigt, in der die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, die Teamfähigkeit und Handlungskompetenzen dokumentiert werden.

Die Fortbildung zum staatlich geprüften Techniker wird durch das sog. Aufstiegs-BAFöG staatlich gefördert. Auskünfte erteilen die Ämter für Ausbildungsförderung den zuständigen Stadt- und Kreisverwaltungen.

Ein Informationsabend findet am Montag, 27. Januar 2025 um 18.00 Uhr im Raum B202 an der Gewerbeschule Mosbach, Schillerstraße 4 statt.

Interessenten können sich für das Schuljahr 2025/2026 bis zum 1. März 2025 bewerben. Information und Antrag zur Bewerbung erhält man auf www.Gewerbeschule-Mosbach.de oder bei der Gewerbeschule Mosbach, Schillerstraße 4, 74821 Mosbach Tel. 06261/89080, Fax 06261/8908-10.

Nicolaus-Kistner-Gymnasium

Das neue Gymnasium – Informationstage zu „G9 neu“

Um vor den Neuanmeldungen den Viertklässlerinnen und Viertklässlern der umliegenden Grundschulen und ihren Eltern die vielfältigen schulischen Entwicklungsmöglichkeiten aufzuzeigen, lädt das Nicolaus-Kistner-Gymnasium (NKG) in Mosbach zu mehreren Informationstagen ein. Als einziges Gymnasium im Umkreis mit einem **lingualen deutsch-englischen Zug** und als **Partnerschule für Europa** besteht die Möglichkeit, Einblicke in besonders interessante schulische Angebote zu erhalten. Zusätzlich informiert das NKG über das Unterstufenkonzept, das Mentoring, die sprachlichen und naturwissenschaftlichen Profile, die Austauschmöglichkeiten mit den zahlreichen Partnerschulen, das neue Konzept des NKG **„G9 neu“**, das den Kindern ermöglicht, in 9 Jahren Abitur zu machen und das sicherlich ganz neue Möglichkeiten für den bilingualen Zug eröffnet und die musikalischen Besonderheiten im Musikzug. Als **„MINT-excellence-Schule“** werden auch die besonders außergewöhnlichen Fördermöglichkeiten im naturwissenschaftlichen Bereich aufgezeigt. Zusätzlich erhalten die Kinder nun am NKG in jedem Jahr Unterricht in Medienbildung und Informatik.

Die Informationstage finden in diesem Jahr an folgenden Terminen statt.

- Montag, 10. Februar 2025 um 18.00 Uhr
- Samstag, 22. Februar 2025 um 10.00 Uhr

Um die Eltern und ihre Kinder besser individuell beim Übergang unterstützen zu können, bittet das NKG um Anmeldung per E-Mail bei der Schulleitung unter herkert@nkg-mosbach.de oder horvath@nkg-mosbach.de.

Zahlreiche weitere Informationen über das Mosbacher Gymnasium und die pädagogischen Konzepte sind auch auf der Homepage www.nkg-mosbach.de zu finden. Die Eltern und ihre Kinder können zusätzlich auch jederzeit individuelle Gesprächstermine mit NKG-Direktor Jochen Herkert und der stellvertretenden Direktorin Elvira Horvath vereinbaren.



DRK Ortsverein Hüffenhardt



Weihnachtsgrüße

„Ein freundliches Wort kostet nichts und dennoch ist es das Schönste aller Geschenke.“ – Daphne du Maurier

In diesem Sinne wünscht der Ortsverein Hüffenhardt allen Mitgliedern, Helfern und deren Familien sowie allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2025. Wir freuen uns, wenn wir Sie wieder bei vielen Veranstaltungen begrüßen dürfen.

Vorankündigung

Die Christbaumsammlung findet am 11.1.2025 wie gewohnt statt. Zudem kann man bereits am 30.1.2025 Blut spenden.

Feuerwehrkapelle Hüffenhardt



Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Die Feuerwehrkapelle Hüffenhardt, einschließlich der Jugendkapelle und des Fördervereins, wünscht ihren Musikerinnen, Musikern, Mitgliedern und deren Angehörigen sowie der gesamten Bevölkerung von Hüffenhardt und Kälbertshausen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest. Für das neue Jahr 2025 wünschen wir allen Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit.

Gesangverein Edelweiß Kälbertshausen



Weihnachtsgrüße

„Und so leuchtet die Welt langsam der Weihnacht entgegen. Und der in Händen sie hält, weiß um den Segen!“

(Matthias Claudius)

Liebe Mitglieder und Freunde des Gesangvereins Edelweiß 1905 Kälbertshausen,

„Wieder geht ein Jahr zu End und wir feiern den Advent“ – so lautet die Textzeile eines Weihnachtslieds. Auch dieses Jahr ging wieder viel zu schnell vorbei. Umso mehr gilt es daher, die vorweihnachtliche Zeit zu genießen und über die Feiertage innezuhalten.

Nun ist es zum Greifen nah: Weihnachten steht sozusagen vor der Tür.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien besinnliche Feiertage und ein frohes Weihnachtsfest. Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen einen guten Start – passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Unterstützung unseres Vereins.“

Manuel Bödi, 1. Vorsitzender

7. Dorfweihnachten 2024

Wir bedanken uns bei allen, die wieder dazu beigetragen haben, dass unsere diesjährigen Dorfweihnachten zu etwas ganz Besonderem geworden sind.

Sei es mit Ihrem Besuch, mit Ihrer Kuchenspende, Ihrem Verkaufstand, Ihrer tatkräftigen Hilfe oder als Anwohnende, die uns unterstützt haben. Das Dorf kam unter dem Weihnachtsbaum

zusammen, man traf Freunde oder ehemalige Einwohner/innen aus den umliegenden Ortschaften, hatte nette Gespräche und wurde zudem bestens bewirtet. Auch ein herzliches Danke an die Gemeindeverwaltung für deren Unterstützung. Wir sehen bereits jetzt die 8. Dorfweihnachten im Dezember 2025 bei.

Vielen Dank.

Manuel Bödi, 1. Vorsitzender



HSV-Nachrichten

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Der HSV wünscht all seinen Mitgliedern, Gönnern und Freunden des Vereins ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2025 alles Gute, vor allem Gesundheit.

Die Vorstandschaft



KKS Hüffenhardt e.V.

Weihnachtsgrüße

Besinnliche Weihnachtstage und alle guten Wünsche für ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2025.

Wir möchten uns herzlich bei allen Vereinsmitgliedern, Freunden und Gönnern für ihre Treue im Jahr 2024 bedanken.

Gemeinsam haben wir eine Menge erreicht und gemeistert. Die zahlreichen, sportlichen Erfolge, die Gestaltung und Organisation der vielen Veranstaltungen und die arbeitsreichen Stunden im und um das Vereinsheim, mit viel Leidenschaft aber auch Spaß. Vielen herzlichen Dank für alles.

MGV Sängerbund 1845 e.V. Hüffenhardt



Weihnachtsgrüße

Der MGV Sängerbund 1845 Hüffenhardt e.V. wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern sowie allen Einwohnern in Hüffenhardt und Kälbertshausen eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins Jahr 2025 mit hoffentlich mehr friedlichem Miteinander auf dieser Erde.

VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen



Weihnachtsgrüße

Liebe VDK-Familie, liebe Freunde, Mitbürgerinnen und Mitbürger, ein sehr bewegtes Jahr geht zu Ende. In vielen Ländern herrscht Angst und Not. Menschen werden aus ihrem Eigentum, aus ihrer Heimat vertrieben. Sie kampieren unter unmenschlichen Bedingungen in Zelten oder unter freiem Himmel. Machthungrige Despoten versuchen, andersdenkenden demokratischen Gesellschaften ihre Ideologien aufzuzwingen. Die Weltordnung befindet sich in einem bisher für unmöglich gehaltenen Umbruch. Unterstützung auf humaner wie finanzieller Ebene sind daher das Gebot der Stunde.

Wir feiern in wenigen Tagen Weihnachten, Christi Geburt. Nach altem Brauchtum feiern wir das Fest im Kreise der Familie mit einem bunt geschmückten, hell leuchtenden Christbaum. Es wird gesungen, kleine Geschenke werden gereicht. Durch die Ruhe und Stille der anbrechenden Nacht klingen die Glocken der Kirchen. Wäre es nicht wünschenswert, wenn alle Menschen so ruhig und besinnlich das Fest der Liebe erleben könnten? Denken wir stattdessen an die Menschen, die um Ihr nacktes Überleben kämpfen. Veränderungen zu einer friedlicheren Welt kommen aus einer starken Gemeinschaft. Sie vermag es, den Stürmen und Anfeindungen unserer Zeit zu widerstehen.

In diesem Sinne wünscht der VDK Hüffenhardt-Kälbertshausen allen Menschen eine friedvolle Weihnacht.

Für das neue Jahr mögen diplomatisches Geschick, ein wacher Verstand und Hoffnung Ihr Wegbegleiter sein. Den Kranken in unserer Gesellschaft wünschen wir baldige Genesung. Die Gesundheit ist das höchste Gut eines jeden Einzelnen.

Der VdK wünscht Ihnen eine gesegnete Weihnacht.

Hermann Pesch, 1. Vorsitzender

Weihnachtsfeier

Liebe VdK-Freunde,
 am 1. Advents-Sonntag, 1. Dezember 2024, haben wir in der wunderschön weihnachtlich geschmückten Mehrzweckhalle Hüffenhardt unsere jährliche Weihnachtsfeier veranstaltet. Unser 1. Vorstand Hermann Pesch begrüßte die erfreulicherweise sehr zahlreich anwesenden Mitglieder ganz herzlich. Besonders gefreut hat uns die Teilnahme von Herrn Bürgermeister Walter Neff, Herrn Erhard Geörg (Ortsvorsteher von Kälbertshausen), Herrn Marcus Johé mit Frau (Vorsitzender des VdK Obrigheim), Herrn Franz-Klaus Veith (Vorstand des VdK-Ortsverbands Neckargerach-Zwingenberg), Herrn Alfred Hammel mit Frau (2. Vorstand des VdK-Ortsverbands Neckargerach-Zwingenberg) unseres evangelischen Pfarrers Herrn Fritjof Ziegler sowie unseres katholischen Pfarrers Herrn Lukas Biermayer.
 Das vom Gasthaus zur Eisenbahn in Siegelsbach gelieferte Mittagessen war wieder hervorragend und wurde von unseren fleißigen Helferinnen serviert. Herzlichen Dank dafür. Danach gab es einige unterhaltsame Programmpunkte, die den Nachmittag wieder kurzweilig gestaltet haben. Unterhalten haben uns die Kapelle der Jugendfeuerwehr Hüffenhardt, der MGV Hüffenhardt sowie die Line-Dance-Gruppe Bad Rappenau. Für diese Auftritte möchten wir uns ganz herzlich bei den Gruppen bedanken.
 Selbstverständlich wurden auch in diesem Jahr wieder langjährige Mitglieder geehrt, die entweder 10 (Frau Irene Roth) oder auch bereits 25 Jahre lang (Frau Gabriele und Herr Werner Reimuth) dem VdK Hüffenhardt-Kälbertshausen angehören. Leider waren nicht alle Mitglieder, die im Jahr 2024 dieses Jubiläum feiern durften, bei unserer Feier anwesend.



Ehrungen

Ein weiteres Highlight war die Ernennung von Helmut Horsch, der den VdK Hüffenhardt-Kälbertshausen über 20 Jahre lang geleitet hat, zum Ehrenvorsitzenden.



Ehrung Helmut Horsch

Fotos: privat

Zwischen den Aufführungen konnten wir wieder einmal ein wunderbares Kuchenbüfett kostenlos anbieten. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Kuchenbäckerinnen, die natürlich durch ihre tollen Kreationen auch wesentlich zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Unser ganz besonderer Dank geht aber an die Helferinnen und Helfer hinter der Theke und im Service.
 Wir wünschen allen frohe und geruhsame Weihnachtsfeiertage und ein gesundes und zufriedenes neues Jahr 2025.
 Ihr VdK Hüffenhardt-Kälbertshausen

Ev. Bauernwerk in Württemberg e.V.

Hohebucher Hofübergabeseminar

Am Wochenende **25./26. Januar 2025** findet in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch des ev. Bauernwerks das jährlich stattfindende Hofübergabeseminar statt. Die Tagung richtet sich an Hofübergeber, Hofübernehmer und weichende Erben, Männer und Frauen. Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen umfassende Informationen und der Austausch mit Berufskollegen, die vor denselben Entscheidungen stehen. Zusammen mit Fachreferenten werden an diesem Wochenende Antworten auf alle Fragen der Hofübergabe und der Hofübernahme gegeben, die die Teilnehmer mitbringen. Die Leitung haben Veronika Grossenbacher und Angelika Sigel. Als Referenten wirken mit: Steuerberater Berndt Eckert und Helmut Bleher vom Bauernverband Schwäbisch Hall – Hohenlohe – Rems.

Information und Anmeldung: Veronika Grossenbacher, Ev. Bauernwerk, 74638 Waldenburg, Tel. 07942/107-12, Fax -77, V.Grossenbacher@hohebuch.de. www.hohebuch.de

agripuls – TOP Kursangebot in Hohebuch Für landwirtschaftliche Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter

1. Ich: Kompetenzen und Ressourcen 7./8.1.2025
2. Betrieb: Betriebsstruktur und Potenziale 4./5.2.2025
3. Wir: Vernetzung und Dialog 25./26.2.2025
4. Zukunft: Motivation und Entwicklung 1./2.4.2025

In vier mal zwei Tagen bietet das ev. Bauernwerk in 74638 Waldenburg-Hohebuch Wissen, Impulse und Anregungen, kollegialer Austausch, Reflexion und Motivation rund um Familie und Betrieb. Kosten 4x 290 € inkl. Kurgebühr, Übernachtung und Verpflegung

Informationen: www.agripuls.de

Anmeldung: g.petsos@hohebuch.de, Tel. 07942/107-80



Sonstige Bekanntmachungen

Winterparadies Schwarzwald: Tagesaktuelle Infos zu Skiliften, Loipen und Schneehöhen

Service des ADAC Nordbaden e.V. für Wintersportler im Schwarzwald

Ab sofort tagesaktuell online

Während der erste Wintereinbruch im Schwarzwald mit flächendeckendem Schneefall noch auf sich warten lässt, bereiten sich die Betreiber der Skilifte und -pisten sowie Loipen auf die Wintersaison vor. Ehe sich der Schwarzwald in ein Winterparadies für alle Wintersportlerinnen und Wintersportler verwandelt, startet der ADAC Nordbaden e.V. auf seiner Webseite wieder einen beliebten Service. Im tagesaktuellen Wintersportbericht werden Ausflüglerinnen und Ausflügler ab sofort online über aktuelle Schneehöhen im Schwarzwald informiert.

Wintersportlerinnen und -sportler werden bei diesem Service auf der Homepage des ADAC Nordbaden mit tagesaktuellen Angaben (Montag bis Freitag) zu geöffneten Skiliften, gespürten Loipen und Schneehöhen im Schwarzwald informiert. Per Mausclick gelangen Interessierte weiter zu den Webseiten der jeweiligen Betreiber.

Der tagesaktuelle Wintersportbericht ist unter adac.de/nordbaden zu finden. Außerdem stehen die Touristik-Expertinnen und -Experten des ADAC Nordbaden von Montag bis Freitag täglich ab 10.00 Uhr telefonisch unter 0721/8104913 für Auskünfte und Fragen zum Wintersportbericht zur Verfügung.

Skipässe werden teurer

In diesem Jahr müssen Skifahrerinnen und Skifahrer fast flächendeckend mehr Geld für einen Skipass in Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz bezahlen. Das zeigt ein ADAC-Vergleich für 25 beliebte Wintersportorte von Arber bis Zermatt. Demnach steigen die Preise im Schnitt um 5,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Gute Nachricht jedoch für den Feldberg: Hier bleibt der Preis auf Vorjahresniveau.

TH Aschaffenburg

In einem Jahr eine Zusatzqualifikation im Mittelstandsmanagement erreichen?

Online-Informationsveranstaltung der TH Aschaffenburg zum Modulstudium „Mittelstandsmanagement“ für Studieninteressierte am 27.1.2025

Kleiner Campus – große Chancen!

Möchten Sie sich berufsbegleitend im Mittelstandsmanagement weiterbilden?

Mit dem einjährigen Teilzeit-Modulstudium am Campus Miltenberg können Sie Ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse erweitern und ein Hochschulzertifikat erwerben. Finden Sie Ihr passendes Modulpaket. Wir informieren Sie gerne.

Wann? 27.1.2025 von 17.00 – 18.30 Uhr

Wo? Online: Einwahllink an diesem Tag unter www.th-ab.de/momit oder www.campus-miltenberg.de/termine
Die Studiengangsleiterin Prof. Dr. Victoria Bertels und das Team freuen sich schon sehr auf Sie.

AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal

Am 6.1.2025 findet um 11.30 Uhr die Winterfeier der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal statt. Alle Mitglieder, die sich angemeldet haben, sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Edgar Mühlburger und Gisela Askani verkaufen zugunsten der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal selbstgestrickte Socken. Wer welche erwerben möchte, kann sich gerne bei ihnen unter Tel. 07268/1449 oder Tel. 0173/8703867 melden. Edgar Mühlburger kommt auch zu Ihnen nach Hause.

Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger (0173/8703867) und Christian Lerch (0176/23411070)

E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de



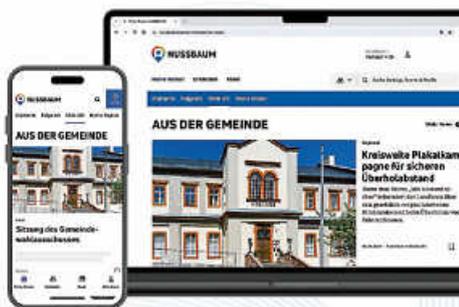
Was *sonst* noch *interessiert*

Aus dem Verlag

NUSSBAUM.de ist das Portal für das lokale Leben in Baden-Württemberg

Mit NUSSBAUM.de entdeckst du Baden-Württemberg neu und informierst dich über Aktuelles aus deiner Heimat. Von lokalen Ereignissen und Veranstaltungen über Ausflugsziele bis hin zu News aus den Rathäusern und Vereinen – auf NUSSBAUM.de findest du alles, was du wissen musst, um deinen Alltag optimal zu gestalten. Du erhältst alle Informationen aus deinem eigenen Wohnort, den umliegenden Ortschaften, der Region und ganz Baden-Württemberg auf einen Blick.

Dank der Personalisierung bekommst du direkt die Infos an die Hand, die dich auch wirklich interessieren. Inspirieren, Suchen, Filtern, Sortieren und Folgen – es gibt viele Wege, um an den richtigen und gewünschten Inhalt zu gelangen. Zudem kannst du auf NUSSBAUM.de dein Blättle jederzeit und überall als E-Paper lesen. Die moderne Plattform gibt es als Website und App. Also, worauf wartest du noch? Entdecke deine Heimat neu auf NUSSBAUM.de!



NUSSBAUM.de ist das Portal für das lokale Leben in Baden-Württemberg
Grafik: NUSSBAUM.de

Anzeige



Soziale Dienste

ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau



Fronackerstraße 43

74906 Bad Rappenau

☎ 07264.8930

✉ Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

Unser Angebot

• Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege

• Eingliederungshilfe gem. SGB XII

Näheres unter www.betreuung-und-pflege.de

- In guten Händen -



Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff,
Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Weihnachts- & Neujahrsgrüße

2024/25

VIELE
WEITERE INHALTE
ZUR WEIHNACHTSZEIT
AUF NUSSBAUM.DE



**Gedanken
zu Weihnachten**

Interviews zur
frohen Botschaft

**Zauberhafte
Winterlandschaft**

Schneeschuhwandern
im Ländle

**Königlicher
Winterzauber**

auf der Burg
Hohenzollern

Eine besondere Zeit...

DIE SCHÖNSTE ZEIT DES JAHRES STEHT VOR DER TÜR: WEIHNACHTEN, MIT SEINEN EMOTIONALEN MOMENTEN, EINDRÜCKEN, KLÄNGEN, DÜFTEN. DIESE TAGE VERSPRECHEN EINE BESONDERE MISCHUNG AUS BESINNLICHKEIT UND FESTLICHEN ERLEBNISSEN. WÄHREND DER KURZEN TAGE UND LANGEN NÄCHTE LADEN WIR SIE EIN, MIT UNS IN DIE WELT DES WINTERLICHEN BADEN-WÜRTTEMBERGS EINZUTAUCHEN.

Inmitten der kalten Jahreszeit rücken die Feiertage näher, die uns dazu anregen, innezuhalten und besinnliche Gedanken zu pflegen. In einem exklusiven Interview teilen Geistliche ihren Blick auf Weihnachten und zeigen Wege auf, wie wir diese Zeit der Ruhe und Reflexion nutzen können, um inneren Frieden zu finden.

Doch der Winter birgt nicht nur die stillen Momente. Mit dem Jahreswechsel stehen auch aufregende Traditionen an. In Baden-Württemberg werden Silvester und Neujahr mit einzigartigen Bräuchen gefeiert, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Erleben Sie mit uns, wie die Menschen hier das alte Jahr verabschieden und das neue willkommen heißen.

Für alle, die die Natur lieben, gibt es kaum etwas Schöneres als eine Schneeschuhwanderung durch die verschneite

Landschaft. Spüren Sie die frische Winterluft, während Sie durch unberührte Schneefelder stapfen und die stille Schönheit unseres Landes genießen.

Ein Highlight in dieser Zeit ist der königliche Winterzauber auf Burg Hohenzollern. Die majestätische Kulisse verwandelt sich in ein Winterwunderland, das Groß und Klein in seinen Bann zieht.

Lassen Sie sich von der Pracht der erleuchteten Burg und der Magie der festlichen Dekoration verzaubern.

Unsere Sammlung von Artikeln lädt Sie ein, diese Jahreszeit auf vielfältige Weise zu erleben – von besinnlichen Momenten bis hin zu Ausflügen. Begleiten Sie uns auf einer Reise durch die schönste Zeit des Jahres und lassen Sie sich inspirieren und verzaubern.

Gebührende
Weihnachtszeit





Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen für das neue Jahr alles Gute.

**Autoverwertung
Schrott und Metallhandel**



INDUSTRIESTRASSE 1 · 74928 HÜFFENHARDT
TEL. 06268 927812 · FAX 06268 927832
WWW.AUTOVERWERTUNG-SCHLAUCH.DE
MAIL@AUTOVERWERTUNG-SCHLAUCH.DE

- Pellets-, Scheitholz- und Hackschnitzelheizungen
- Solarwärme-Systeme
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen
- Wassertechnik

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein sonniges neues Jahr

Steiger Solar GmbH
Heinsheimer Straße 51 · 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 -960 520 · Fax 07264 -960 52 20
info@steiger-solar.de • www.steiger-solar.de

Lins & Wally GmbH
Meisterbetrieb

- Natursteine ■ Grabmale ■ Treppen ■ Fliesen

Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns und wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr!

74936 Siegelsbach Peterssäcker 7
Telefon 07264/890999
Fax 07264/890837
E-Mail: info@lins-wally.de
Internet: www.lins-wally.de

Mit unseren Weihnachtsgrüßen verbinden wir den Dank für Ihr Vertrauen und die besten Wünsche für ein gutes neues Jahr.

Das Brunnenstuben-Team
Nicole Brüsch
Hüffenhardt, Brühlgasse 4
Tel. 06268 1075

FROHE Weihnachten

WIDMANN

MEHR HAUS. MEHR LEBEN.
225 Jahre Erfahrung in Holz.

Peterssäcker 8 | 74936 Siegelsbach
Telefon 07264 9131-61
www.holzbau-widmann.de



Nachgefragt bei Hörfunkpfarrern

Gott kommt zu uns und ist ganz nah.

Kara Gebhardt/iStock/GettyImagesPlus

WAS MACHT WEIHNACHTEN SO BESONDERS?

AUF DIESE FRAGE GIBT ES VIELE ANTWORTEN. REDAKTEURIN TANJA MOSTOWSKI HAT ZWEI GEFRAGT, DIE ES WISSEN MÜSSEN: THOMAS STEIGER, HÖRFUNKPFARRER UND LEITER DER KATHOLISCHEN RUNDFUNKARBEIT BEIM SWR, SOWIE MARTINA STEINBRECHER, RUNDFUNKBEAUFTRAGTE DER EVANGELISCHEN LANDESKIRCHE IN BADEN.

Was macht die kirchliche Rundfunkarbeit gerade an Weihnachten für Sie so interessant?

Thomas Steiger: Weihnachten ist ein emotional hoch aufgeladenes Fest. Frieden, Liebe, Hoffnung – die Sehnsucht danach verbindet viele Menschen, wohl noch immer die meisten in unserem Kulturkreis. Zumal in einer Zeit, wo täglich vom Krieg in den Nachrichten zu hören ist und der liebevolle Umgang untereinander zu wünschen übrig lässt. Weihnachten steht dafür, dass unsere Wünsche wahr werden, eine Welt, in der das Gute stärker ist als das Böse. Von dieser Hoffnung sprechen wir in unseren Radiobeiträgen immer wieder, an Weihnachten ganz ausdrücklich. Und hoffen, dass unsere Hörer dafür besonders ansprechbar sind.

Martina Steinbrecher: Ich glaube, dass viele Menschen in der Advents- und Weihnachtszeit spirituell empfänglich sind. Das hat mit der starken Verwurzelung von christlichem Brauchtum in der Öffentlichkeit und im Alltag zu tun – kein anderes christliches Fest hat eine solche Präsenz und Breitenwirkung. Und noch im tausendsten Deko-Engel, der im Dezember die Welt bevölkert, klingt der Nachhall jenes ursprünglichen Rufes „Fürchtet euch nicht!“. Jeder leuchtende Stern transportiert einen Schimmer vom Licht des Sterns von Bethlehem, der einmal den Weg durch die Dunkelheit gewiesen hat. Da wirkt noch was! Ich erlebe Menschen im Dezember aber auch als empfindsam, manchmal dünnhäutig. Erlittene Verluste beginnen neu zu schmerzen in Erwartung auf das erste Weihnachtfest ohne einen Verstorbenen, Konflikte werden im Hinblick auf familiäre Zusammenkünfte plötzlich virulent, die katastrophale Weltlage erscheint im Kerzenschein noch grotesker

als in nüchterner ausgeleuchteten Jahreszeiten. In diese emotionale Gemengelage hinein spricht die christliche Botschaft von einem Licht am Horizont, von tragfähigem Trost, von der begründeten Hoffnung auf eine Änderung fataler Machtverhältnisse zugunsten der Schwachen, von einem Kind, an das sich zu Recht große Erwartungen knüpfen. Davon reden wir in unseren täglichen Sendungen im öffentlich-rechtlichen Rundfunk. Wir werben für ein Gottvertrauen, das Menschen in ihren täglichen Herausforderungen stärkt.

Die Geburt von Jesus teilte die menschliche Zeitrechnung in zwei Teile – vor und nach Christus. Warum ist dieses Ereignis so wichtig, dass Christen es 2.000 Jahre später immer noch feiern?

Steiger: Weil Gott mit der Geburt Christi einen entscheidenden Punkt gesetzt hat. Er kommt selbst in die Welt, ist uns nahe, Mensch wie du und ich, macht sich verletzlich. Seither ist Gott nicht mehr fern und übermächtig und unantastbar, sondern ein Teil von uns allen. Er sagt uns in Jesu Worten: Ihr seid nie ganz verloren, komme, was da wolle. Wer das verstanden hat und daran glaubt, für den gibt es nichts Größeres in seinem Leben.

Steinbrecher: Ich will es einmal so beschreiben: Mit der Geburt von Jesus ist Gott ein einzigartiges Experiment eingegangen. Wir sprechen von der Inkarnation Gottes. Das bedeutet, dass Gott sein transzendentes Wesen, quasi seinen himmlischen Standort aufgegeben hat, um eine menschliche Biografie zu durchleben. Er schreibt Geschichte: Als Jesus von Nazareth kommt er zur Welt. Eine historische Person an einem historisch zu bestimmenden Ort. Statt über





Foto: Annie Schubert

Martina Steinbrecher

Martina Steinbrecher, Jg. 1968, ist seit 2021 Rundfunkbeauftragte der Evangelischen Landeskirche in Baden. Geboren und aufgewachsen ist sie in Pforzheim.

Nach dem Theologiestudium in Tübingen, Wien und Heidelberg war sie Gemeindepfarrerin in Karlsruhe und Heidelberg. 2016 schloss sie die Langzeitfortbildung zur Gottesdienstberaterin ab. Als Rundfunkbeauftragte gestaltet und verantwortet sie die täglichen Verkündigungssendungen auf fünf Wellen des SWR und konzipiert und begleitet Gottesdienstübertragungen in Rundfunk und Fernsehen. Im Kreis der Senderbeauftragten arbeitet sie konzeptionell an der Weiterentwicklung von Sendeformaten in der sich rasch wandelnden Medienlandschaft. Martina Steinbrecher ist verheiratet, hat erwachsene Kinder und lebt mit ihrem Mann in Bad Boll am Albtrauf.

den Dingen zu schweben, liefert er sich mit Haut und Haar allen menschlichen Bedingungen aus. Er lässt sich noch nicht einmal die Möglichkeit, das Experiment zwischendurch abbrechen zu können. Einmal auf der Welt ist er auf Gedeih und Verderb seiner selbst gewählten Menschlichkeit ausgeliefert. Am Ende kann er sich noch nicht einmal dem Tod entziehen. Und wozu das Ganze? Christen glauben: Dieser göttliche Selbstversuch bringt uns Gott in radikaler Weise nahe. Nichts Menschliches ist ihm mehr fremd, weil er von der Geburt bis zum Tod alles selbst erlebt hat. So klein wird Gott! So nah kommt er uns! Unfassbar! In der ritualisierten Wiederholung, sprich im Feiern mit allem, was dazugehört, in der Inszenierung, im Erzählen und Spielen, im Singen, kommt uns dieses Geheimnis viel näher, als wenn wir es mit noch so klugen Worten beschreiben wollten. Weihnachten feiert, dass Gott atemberaubend nahe bei uns ist, gerade in einer oft so gottlos scheidenden Welt.

Das Wir-Gefühl und damit das Vertrauen in Mitmenschen hat laut einer Studie in der Gesellschaft deutlich nachgelassen – wie könnte die Botschaft von Weihnachten daran etwas ändern?

Steiger: Wir starren alle viel zu sehr auf das, was fehlt. Es gibt Probleme, und jeder Mensch hat schlechte Eigenschaften, Schattenseiten, macht Fehler. Auch, aber nicht nur. Wir können staunen wie die Hirten über das neugeborene Kind im Stall von Bethlehem. Wir können uns begeistern lassen und aufbrechen wie die Weisen aus dem Morgenland. Wir können auf unsere Träume hören und uns von Gott den Weg zeigen lassen, wie Josef es getan hat, um Maria und das Jesuskind zu retten. Weihnachten betont das Gute in uns, unsere Möglichkeiten, die die Welt besser machen.

Steinbrecher: „Fürchtet euch nicht!“ Mit diesem Aufruf gibt der Engel in der Weihnachtsgeschichte sich den verschreckten Hirten auf dem Feld zu erkennen. Furcht ist ein Einlassstor für Misstrauen und Verschwörungstheorien aller Art. Furchtlosigkeit lässt sich aber auch nicht so ohne Weiteres verordnen.

Um Ängste dauerhaft loszuwerden, braucht es gute Erfahrungen. In der Weihnachtsgeschichte schweißßt das Erlebnis die Hirten zusammen. Als der Engel verschwunden ist, fangen sie an zu diskutieren: Sollen wir, sollen wir nicht? Wollen wir es wagen oder bleiben wir hier? Am Ende siegt die Neugier. Sie machen sich auf, sie wollen es wissen, sie kommen nach Bethlehem und finden das Kind in der Krippe. Sie erleben gemeinsam etwas, das sie für den Rest ihres Lebens stärkt. Sie machen die Erfahrung, dass man sich auf das Wort eines Engels verlassen kann. Solche Erlebnisse brauchen Menschen, um sich über das hinwegzusetzen, was sie in ihrer Furcht lähmt. Die Weihnachtsgeschichte ist eine einzige Einladung: Wag dich hinaus ins Leben! Und mach die Erfahrung, dass es dich trägt, dass du getragen wirst.

Die Jahreslosung für 2025 steht in 1. Thessalonicher 5,12: „Prüft alles und behaltet das Gute!“ Welche Bedeutung hat der Vers für unseren Alltag?

Steiger: Christen sind keine Traamtänzer. Was uns auszeichnet: lieben zu können wider alle Vernunft; aber auch nichts zu tun, was unserer Vernunft widerspricht. Was falsch ist, ist eben falsch, und wo einer lügt, muss es als Lüge enttarnt werden. Fake News, Querdenker, Verschwörungstheorien – das muss vernünftig geprüft und dann als falsch entlarvt werden. Damit am Ende das Gute gewinnt: etwas, das unserem Zusammenleben dient, die Schwachen schützt und mehr Gerechtigkeit schafft.

Steinbrecher: Ein himmlischer Prüfauftrag! Mir gefällt die Beweglichkeit, zu der dieser Satz mich herausfordert, und ich halte sie in einer immer komplexer werdenden Welt auch für unbedingt geboten. Was gestern gut und richtig war, stimmt vielleicht nicht mehr für die Aufgaben von morgen. Es muss auf den Prüfstand. Und es darf auch geprüft werden. Immer wieder aufs Neue. Das lässt mich auch meine eigenen Überzeugungen immer wieder kritisch hinterfragen. Und es macht mir Lust zum Austausch mit anderen.



Foto: PR

Thomas Steiger

Thomas Steiger kam 1964 zur Welt, ging in Markgröningen zur Schule und studierte Theologie, Deutsche Sprache und Literatur in Tübingen und Wien. Nebenbei und im Laufe der Jahre haben

sich Steigers Schwerpunkte, Interessen und Vorlieben herausgebildet: das Singen im Chor, die Oper, das Schreiben von eigenen Texten, das Trinken von Wein und das Kochen am Abend. „So bin ich Pfarrer geworden auf den Stationen, die man da üblicherweise durchläuft, und mithilfe von wunderbaren Menschen, denen ich begegnet bin“, sagt er selbst über sich. Seit Oktober 2013 ist Steiger Hörfunkpfarrer beim SWR und dort auch ansprechbar als Priester und Seelsorger. Am 1. Dezember 2021 hat er als Senderbeauftragter die Leitung der Katholischen Rundfunkarbeit übernommen.

Im Schwarzwald und im Allgäu

Schneeschuhwandern auf weißen Hügeln

Foto: Naturschutzzentrum Südschwarzwald

**SCHNEESCHUHWANDERN
IM SCHWARZWALD**
<https://nussbaumwelt.net/schneeschuh>



Wenn im Winter der Schnee die Pfade im Schwarzwald und auf der Schwäbischen Alb oder die Wanderwege im Allgäu bedeckt, dann ist es Zeit, ein passendes Paar Schneeschuhe auszuleihen und sich auf die (hoffentlich warmen) Socken zu machen. In Baden-Württemberg gibt es einige bewundernswerte und abwechslungsreiche Schneeschuhwanderwege.

AUF DIE HÖCHSTEN BERGE IM SCHWARZWALD

Im Schwarzwald befinden sich die höchsten Erhebungen des Bundeslandes. Erfahrene Schneeschuhwanderer mögen vor allem die Routen im Naturschutzgebiet Feldberg interessieren.

Man kann hier das nötige Equipment leihen und sich einer der geführten Touren anschließen, aber auch selbstständig auf den Weg machen. Der große, in etwa acht Kilometer lange „Gipfel-Trail“ ist hierbei besonders zu empfehlen, führt er doch durch

das ganze Naturschutzgebiet bis auf den Gipfel des höchsten Berges in Baden-Württemberg. Weiter nördlich wartet eine besondere Herausforderung: Von Calmbach aus kann man in den Schwarzwaldbergen hoch zum Meister wandern. Die Strecke ist ganze 17,5 Kilometer lang und wird selbst erfahrenen Schneeschuhwanderern über sechs Stunden ihrer Zeit abverlangen. Neben den Butterhütten am Pfad gibt es auch eine schöne Aussicht zu entdecken – eine verdiente Belohnung.

Wer Anfänger ist oder es einfach entspannter will, kann sich auf eine Schneeschuhwanderung auf der Kandel begeben. Die Touren auf dem Gipfelplateau des mit 1242 Metern höchsten Berges des Mittleren Schwarzwalds sind eine sehr einsteigerfreundliche Herausforderung. Der Hausberg der Stadt Waldkirch bietet hierbei eine wunderbare Aussicht.

SCHNEESCHUHWANDERUNGEN AUF DER SCHWÄBISCHEN ALB

Wer außerhalb des Schwarzwalds in Baden-Württemberg den Schnee und das Wandern genießen möchte, muss auf die Schwäbische Alb, zum Schneewandern am besten nach Münsingen. Rund um das Naturreservat Beutenlay führt hier die stille Tour „hochgehhütet“ durch die entspannenden, ruhenden Hügel. Nur das Knirschen der Schneeschuhe ist auf dem weichen schneebedeckten Untergrund zu hören. In der Nähe gibt es zudem die Route rund um den Eisenrüttel. Von 1880 bis 1900 wurde hier Basalt im Schlot eines schwäbischen Vulkans abgebaut, heute speist eine Quelle die 15 bis 20 Meter tiefe Senke des ehemaligen Basaltabbaus. Die Wanderung führt durch die Wälder Münsingens, an den Dottinger Skihängen vorbei und über den höchsten Punkt der Gemarkung Münsingens, den Buchhaldenkopf – ein Pfad, der nicht nur im Sommer Erstaunen hervorrufen vermag. (js)

**VIELE WEITERE INHALTE ZUR WEIHNACHTSZEIT
AUF NUSSBAUM.DE**



★ Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ★
 ★ frohe Weihnachten ★
 ★ und ein glückliches neues Jahr ★

Ralph Müller
 VERTRAGSHÄNDLER

Ortsstraße 7 · Odenwaldblick 9
 74847 Obrigheim-Asbach

Tel. 06262 2146 · www.autohaus-mueller.de



*Frohe Weihnachten
 und ein
 glückliches, gesundes
 neues Jahr 2025*

Ihre ROCK Apotheken in
 Bad Rappenau • Haßmersheim • Kirchartd

Jahreswechsel?

NUSSBAUM.de zeigt dir, was läuft!

Events, Feuerwerk, Winterspaß – alles in deiner Region.



**AUCH ÜBER DIE
 FEIERTAGE FÜR
 DICH DA –
 BLEIB IMMER AKTUELL!**

nussbaumwelt.net/wintermomente



NUSSBAUM.de

Deine Highlights zum Jahreswechsel. Immer aktuell, immer nah

HOLZBAUBENDER GmbH

*Frohe Weihnachten
 und ein gutes neues Jahr!
 wünschen wir unseren Geschäftspartnern,
 Kunden und Freunden.*



Holzbau
 Bedachung
 Sanierung
 Planung
 Sachverständiger

74924 Neckarbischofsheim • Ablassweg 22a
 ☎ 07263 60524-0 • www.holzbau-bender.de



*Frohe Weihnachten
 und einen guten Rutsch ins neue Jahr*

Sabrina Wellmann Industriestraße 24/4, 74927 Eschelbronn
 Telefon 0151 23008225

Web www.wellmann-fachfusspflege.de
 E-Mail sabrina@wellmann-fachfusspflege.de





Mittelalterliches Flair: Laternen sorgen in der Stadt Schiltach für eine ganz besondere Atmosphäre.



Laternen an – Elektroleuchten aus. In der Stadt Schiltach soll während des Silvesterzugs das elektrische Licht in den Häusern ausgeknipst werden.

Fotos: Stadt Schiltach

Bräuche und Traditionen an Silvester im Südwesten

Von Zuckerschachteln und Zwiebelorakel



RACLETTE-GRILL, BLEIGIessen UND BUNTES FEUERWERK AM HIMMEL – DAS SILVESTERFEST IST, WIE JEDES ANDERE FEST AUCH, VON ALLJÄHRLICHEN TRADITIONEN UND RITUALEN GEZEICHNET. UM DEN JAHRESWECHSEL GESUND UND MUNTER ZU MEISTERN, HABEN SICH AUCH IN BADEN-WÜRTTEMBERG ALTE WIE NEUE KONVENTIONEN HERAUSGEBILDET.

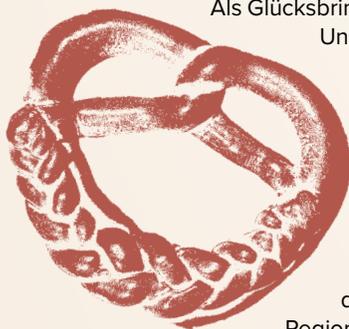
VIEL ZUCKER FÜR EIN SÜSSES NEUES

Hat man sich an Weihnachten schon mit Süßem verwöhnt, darf man an Silvester gleich weitermachen.

Als Glücksbringer, der ohne Anfang und Ende Unendlichkeit symbolisieren soll, genießt man das traditionelle Neujahrsgebäck im Ländle am liebsten als Brezel. Mit Verzierungen und kreativen Formungen des Teigs hübsch gemacht, verzehrt man die Backware entweder salzig oder süß in den Vorstunden des neuen Jahres. In der Region war es früher auch Tradition, Geldmünzen in den Teig zu backen.

Neben der traditionellen Brezel bekommen Kinder in Ketsch zudem eine Zuckerschachtel geschenkt. Die Patentante (sogenannte „Gedl“) ist dazu angeregt, ihrem Patenkind eine Schachtel mit Süßkram zukommen zu lassen. Die Tradition untermalt die Bedeutung des familiären Zusammenhalts und der Fürsorge und zaubert sicherlich jedem Kind ein strahlendes Lächeln aufs Gesicht.

In manche Silvesterbrezeln backt man sogar Geld ein.



SPORTLICH INS NEUE JAHR

Manche Leute möchten sich die über die Feiertage zugelegten Pfunde am letzten Tag des Jahres wieder abtrainieren. In ganz Baden-Württemberg werden Silvesterläufe organisiert, bei denen Amateure Mut und Entschlossenheit für den Jahreswechsel sammeln können und erfahrene Läufer noch eine letzte Chance bekommen, ihre Bestwerte zu übertreffen. Die Läufe sind ein symbolischer Akt der Reinigung und des Neubeginns. In Bietigheim-Bissingen findet der längste statt.

GEISTER UND ORAKEL – ABERGLAUBE ZU SILVESTER

Nicht nur das Bleigießen, sondern auch das sogenannte Zwiebelorakel, das in manchen Teilen des Schwarzwalds noch praktiziert wird, kann einem die Zukunft vorhersagen. Man schneidet zunächst eine Zwiebel in zwei Hälften und träufelt Salz auf die entblößte Oberfläche, stellt sie dann in eine Schale und wartet bis zum nächsten Morgen. Je mehr Wasser in der Schale, desto feuchter und regnerischer soll das neue Jahr werden – eine Wettervorhersage ohne meteorologische Gewähr.

Auch Geister treiben in den sogenannten „Raunächten“, den Tagen zwischen Weihnachten und dem Dreikönigstag, ihr Unwesen. Nicht nur soll man aufs Wäschewaschen verzichten, damit die Gespenster sich nicht darin verfangen, man soll am Neujahrstag auch seine Wohnung (altertümlich den Stall) austrüchern. Der gute Duft ist hierbei ein positiver Nebeneffekt.

AUF DIE WAAGE FÜR DEN GUTEN ZWECK

Eigentlich möchte man sich nach Weihnachten nicht wiegen, in Nürtingen ist das allerdings Tradition. Jedes Jahr findet hier das traditionelle Silvesterwiegen statt, bei dem Bürger und Politiker, oft in festlicher Kleidung, auf der Waage die Kilos zählen und die Zuschauer gespannt das Ergebnis erwarten. Jedes gewogene Kilogramm bedeutet eine Spende für wohltätige Zwecke – eine Aktion, um soziales Engagement und Großzügigkeit zu feiern. Der Brauch geht bis ins Jahr 1832 zurück und ist damit einer der ältesten.

MITTELALTERLICHES FLAIR IN SCHILTACH

Ungefähr so alt ist der Brauch in Schiltach im Schwarzwald. In der Ortschaft findet jedes Jahr an Silvester der traditionelle Silvesterzug statt. Man trifft sich am Marktplatz, zieht zum Pfarrhaus und schließlich zurück zum Marktplatz, wo der Bürgermeister das vergangene Jahr reflektiert. Die Teilnehmer tragen nur Holzlaternen, in den Häusern soll die elektrische Beleuchtung ausgeschaltet und Christbäume und Kerzen aufgestellt werden. Der Ursprung des Brauchs ist nicht ganz geklärt, man

geht aber inzwischen davon aus, dass Pietisten ihn ins Leben gerufen haben, da die meisten Lieder des Liederbuches pietistischen Ursprungs sind. Das mittelalterliche Flair der Stadt während des Zuges ist unverwechselbar.

SILVESTERREITEN ALS GOTTESDANK

Der Silvesterritt in Westhausen ist wahrscheinlich der älteste Brauch. Im Jahr 1626 stürzte eine Lungenfäule des Viehs viele Bauern in dem Dorf in große Not. In ihrer Verzweiflung baten sie den heiligen Silvester, übrigens der Namensgeber des Festes, um Hilfe und versprachen ihm eine Kapelle, sollte er in der Lage sein, sie von der Heimsuchung zu befreien. Als tatsächlich ein Wunder geschah und das Vieh sich erholte, bauten die Geplagten eine Wallfahrtskapelle. Seitdem wird der Ort zunächst noch unregelmäßig, seit den 1960er-Jahren aber jedes Silvester beritten. Bis zu 260 Teilnehmer schließen sich jedes Jahr bestenfalls auf dem Rücken eines Pferdes der Reiterprozession an.

E GUUDS NEIES

Wenn dann tatsächlich der Stundenzeiger auf die Zwölf tickt, wünscht man sich überall in Baden-Württemberg in einwandfreiem Dialekt „E guuds Neies“ oder „Proschd Neijahr“. Zweites lässt sich auf das lateinische „prodesse“ zurückführen, was mit „nützlich“ oder „erträglich sein“ übersetzt werden kann. Man wünscht sich mit dem vereinfachten „Prost“ also schlicht ein erträgliches, gutes Jahr. Auch der „Gude Rutsch“ wird jedem gewünscht. Das Wort „Rutsch“ stammt wahrscheinlich vom jiddischen Wort „Rosch“ ab, was so viel wie Anfang bedeutet. Mit dieser Aussage wünscht man sich einen frohen Neubeginn, einen guten Rutsch eben. So oder so: Es spielt keine Rolle, welche Traditionen man an Silvester hegt, ob diese auf alten Bräuchen beruhen oder ob sie neumodische Riten sind. Hauptsache ist, dass man gesund im Kreise seiner Liebsten durch das neue Jahr kommt. (j/s)

BRÄUCHE & TRADITIONEN AN SILVESTER

<https://nussbaumwelt.net/silvester>



Unzählige Menschen nehmen an dem Ritt teil.



Der Silvesterritt führt hoch zur Wallfahrtskapelle.

Foto: Stadt Westhausen

Wir sagen Danke!

Wir schauen dankbar zurück auf das vergangene Jahr und blicken gespannt und zuversichtlich auf 2025. Lokale Kommunikation funktioniert nicht allein, sondern nur gemeinsam. Wir möchten allen Menschen und Gruppen danken, die auf ihre Art und Weise zum Gelingen beitragen. Unser **besonderer Dank** gilt:

Unseren **Abonnenten und Lesern** für ihr beständiges Interesse am lokalen Leben sowie an unseren Amtsblättern, Lokalzeitungen und digitalen Neuigkeiten auf NUSSBAUM.de

Den **Businesskunden und Gewerbetreibenden**, die mit Engagement, Innovationskraft und Arbeitsplätzen unsere regionale Wirtschaft stärken und unsere lokalen Medien für ihre Marktkommunikation nutzen.

Den **mehr als 5.000 Zustellern und Fahrern**, die bei Wind und Wetter wöchentlich mehr als eine Million Haushalte mit Amtsblättern und Lokalzeitungen beliefern.

Den zahlreichen **Vereinen und ihren Mitgliedern**, die das soziale und kulturelle Leben vor Ort bereichern. Und ihren unermüdlichen Vereinsredakteuren, die diese Vielfalt durch ihre wertvolle Arbeit sichtbar machen.

Den **Kommunen und ihren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** in den Rathäusern für die stets vertrauensvolle, partnerschaftliche Zusammenarbeit und das in uns gesetzte Vertrauen.

Unseren **520 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** an allen sieben Standorten, die Woche für Woche mit Leidenschaft und Einsatz dafür sorgen, dass alle Fäden zusammenlaufen und die lokale Kommunikation in Ihrer Kommune lebendig wird.

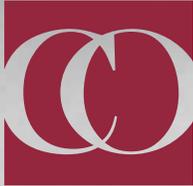
WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHREN FAMILIEN EIN **FROHES UND BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST** SOWIE EIN **GESUNDES UND ERFOLGREICHES NEUES JAHR.**



Nadiia Borovenko/Stock/GettyImagesPlus

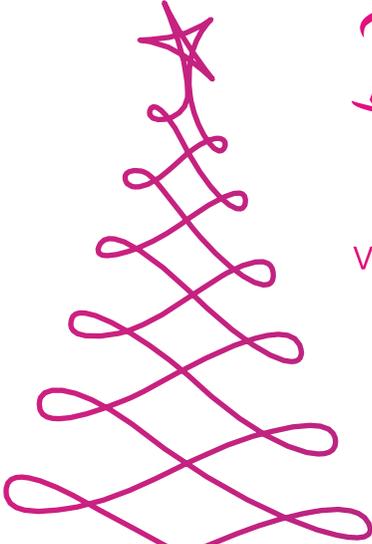






CarréOptik

*Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest,
viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2025
und bedanken uns herzlich bei allen unseren
Kunden für das in uns gesetzte Vertrauen.*



Wir sagen Dankeschön!

Wie bedanken uns bei allen Zustellerinnen und Zustellern für ihr Vertrauen, ihre Treue und die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Genießen Sie die gemeinsame Zeit mit Ihren Familien.
Wir wünschen Ihnen ein glückliches, frohes Weihnachtsfest
und ein friedvolles, energiereiches, erfolgreiches neues Jahr.





G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de





5x2 Freikarten BURG HOHENZOLLERN

MITMACHEN UND GEWINNEN:
<https://nussbaumclub.net/winterzauber/>

Teilnahmeschluss: 22.12.2024

NUSSBAUM Club

Winterwelt über der Zollernalb:

Königlicher Winterzauber auf der Burg Hohenzollern

DIE SCHLOSSKULISSE VERWANDELT SICH IN EIN SPEKTAKULÄR INSZENIERTES LICHTERMEER.

Mit aufwendigen Dekorationen, zauberhaften Illuminationen und einem weihnachtlichen Programm wartet die Burg Hohenzollern zum Königlichen Winterzauber auf. Der Stammsitz des preußischen Königshauses und der Fürsten von Hohenzollern hoch über der Zollernalb bei Hechingen wird so zum bunten und stimmungsvollen Winter-Wunderland. Der Vorteil: Während die Weihnachtsmärkte im Land meist ihre Tore spätestens nach dem 4. Advent schließen, kann hier noch zauberhafte winterliche Atmosphäre genossen werden – bis zum 6. Januar 2025. Denn der Königliche Winterzauber ist kein Weihnachtsmarkt, sondern eine sehr aufwendig gestaltete Sonderausstellung im Innen- und Außenbereich der Burg. Statt Buden-Charme und Gedränge bietet er weihnachtliche Atmosphäre in historischem Ambiente.

HOHEITLICHE TAFELFREUDEN

Im Grafensaal wird eine zwölf Meter lange Tafel zu sehen sein – mit originalem Service aus kaiserlichen Beständen, flankiert von einem sieben Meter hohen Christbaum. Aber auch die anderen Gemächer werden wie jedes Jahr zauberhaft dekoriert sein. Die Besuchenden können diese nach Belieben erkunden und sich entführen lassen in die weihnachtliche Welt der Hoheiten und Majestäten.

ALLES IST ERLEUCHTET

Mit Einbruch der Dämmerung werden die Fassaden im Burghof mit großflächigen Illuminationen in Szene gesetzt. Hier lässt Hofgauler Klaus Klücklich zum Duft von Glühwein und Waffeln schillernde Seifenblasen in den Nachthimmel steigen. Hin und wieder schauen auch der Nikolaus oder seine Helferlein vorbei, und auf Cinderellas Marionettenbühne werden die Puppen tanzen.

Das Burg-Restaurant führt winterliche Gaumenfreuden auf der Karte, und im Burggarten können sich Kleingruppen in beheizten Themenhütten mit deftigen Leckereien bewirten lassen. Im Burg-Restaurant stehen ausgewählte Wintermenüs auf der Karte, ebenso auf der Tageskarte, die auch vegetarische und vegane Gerichte beinhaltet. Im Burghof verwöhnt Wildbretschütz Markus Schuler im „Brateri“-Häuschen mit Wildbratwürsten aus eigener Jagd und Roten Würsten im Wecken und mit weißem Glühwein seine Gäste. Und im Häuschen „Gaumenfreude“ locken frische Waffeln und roter Glühwein. Zudem lädt das Café Kira im dritten Stock in heimeliger Wohnzimmersatmosphäre zu Kaffee und Kuchen auf Spendenbasis ein. Die Spendengelder gehen an den Freundeskreis der Burg Hohenzollern sowie an die Kira-Stiftung.



Fotos: Roland Beck/Burg Hohenzollern

INFOS, TICKETS UND ÖFFNUNGSZEITEN

<https://www.burg-hohenzollern.com/startseite.html>





RECHTSANWÄLTIN
Philipp-Raquét

Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Start in ein gesundes und schönes neues Jahr.

Kanzlei Philipp-Raquét Schulstrasse 39
www.philipp-raquet.de 74855 Haßmersheim

Weihnachten steht vor dem Tor

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr



HESTERMANN
STAHL- UND METALLBAU

Elzstraße 9 • 74821 Mosbach • Tel. 0 62 61 / 92 75 - 0

www.hestermann-metallbau.de



Ihr ambulanter Pflegedienst im Neckar-Odenwald-Kreis



MM
Das Pflorgeteam

10 JAHRE
2014-2024
MIT KOMPETENZ UND LEIDENSCHAFT!

Frohe Weihnachten

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine festliche Weihnachtszeit und ganz viel Gesundheit im neuen Jahr!

Geschäftsstelle: Theodor-Heuss-Straße 40, 74855 Haßmersheim, Telefon: 06266-24 14 00, e-mail: info@mm-pflorgeteam.de

Zweigstelle: Prof.-Schumacherstrasse 2/8, 74706 Osterburken, Telefon: 06291-62 50 800, e-mail: osterburken@mm-pflorgeteam.de




Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2025

Karl Wagner
Container-Service

Wir machen Winterurlaub vom 21.12.2024 bis 06.01.2025

Wiesenstr. 26 • SNH-Reihen
Tel.: 07261 / 9 49 50 71 • www.wagner-containerservice.de



Weihnachts-GEWINNSPIEL

NUSSBAUM+Club



Papierband (Steuer)	Sisalpflanze		Berg-einschnitt	Pferch		zuvor	kleines Gartenhaus		Sohn Noahs (A.T.)		Stadt an der Bode	brit. Rundfunkt-sender	Fußball-freistöße
									Darge-brachtes				
Erfinder-schutz-urkunde			Welt-religion						weißes Mineral		Pop-richtung, Musik		
		14			9	Holz-blas-instrument		Kamera-auslöser-geräusch				7	
Arbeits-material von Malern			argent. Provinz-hptst. (Santa ...)		Rechts-streit-schlich-ter							nieder-ländi-sche Insel	
			13				Abk.: Bauamt		Rang beim Karate		11		
Zeitung-s-bezugs-art (Kw.)	medizi-nischer Verband	Kose-wort für Groß-mutter		italie-nischer Artikel		dunkle Humus-erde			jetzt				Be-schwer-de vor Gericht
			islam. Rechts-gelehr-ter					Stall-dung		Abk.: Ein-kommen			
						dt. Rad-sport-legende (Rudi)		Unrat					
japa-nisches Gewand		6	Zaube-rin bei Homer		Vorname von Delon				3	franz., span.: in			
über-glück-lich			Explo-sionsge-räusch				libysche Geröll-wüste		dicht zusam-men			5	
					slaw. Män-ner-name (Georg)		Teil des Tages		10				
vor-zügig redend (Kind)	alter Name für den März	Grund-schlepp-netz		Gesell-schafts-tanz									
						12	Apfel-wein-krug						
				Wolle lieferndes Tier			Fremd-wortteil: doppelt						
norwe-gische Münze			Weis-sager				4						
Ziel-punkt		1				tschech. Män-ner-name (Otto)		zwei Rhein-Zuflüsse					
				Flüssig-keits-maß (Abk.)		8	Kimono-gürtel						
Vorname der Sander			Klei-dungs-stück										2
Rasen-sport-utensil													

DEIKE 1420-48-710-3

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14

Jetzt in 3 einfachen Schritten teilnehmen:

- 1 Rätsel lösen
- 2 QR-Code scannen oder Link aufrufen



<https://nussbaumclub.net/weihnachten24/>

- 3 Auf den Teilnahme-Button klicken – E-Mail-Adresse und das richtige Lösungswort eintragen

Teilnahmeschluss ist der 6. 1. 2025

Viel Glück!

1x1
1.500 €
Reisegutschein
von nicko cruises



1x
1 Gutschein
für 4 Personen
für ein Eatrenalin
Exclusive Dinner im
Europa-Park



6x
1 Gutschein
für eine Familien-
jahreskarte in der
Wilhelma



10x
2 Gutscheine
für eine Insider-
Tour auf dem
Hockenheimring



Es gelten die folgenden Teilnahmebedingungen: Ein Gewinnspiel von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de (nachfolgend „Verlag“). Teilnahmechluss ist der 6. Januar 2025. Die Teilnahme findet über www.nussbaum.de statt. Dort muss die E-Mail-Adresse und das richtige Lösungswort eingetragen werden. Voraussetzung ist eine einmalige und kostenlose NussbaumID-Registrierung. Bei Teilnahme erklärt sich der Teilnehmer automatisch mit diesen Teilnahmebedingungen einverstanden. Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, ausgenommen sind Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Eine Mehrfachteilnahme ist nicht erlaubt. Die Missachtung der Teilnahmebedingungen führt automatisch zum Ausschluss. Unter allen Teilnehmern werden die nachfolgenden Gewinne verlost: 1 x 1 Gutschein in Höhe von 1.500 € von nicko cruises, 1 x 1 Gutschein für 4 Personen für ein Eatrenalin Exclusive Dinner im Europa-Park, 6 x 1 Gutschein für eine Familienjahreskarte in der Wilhelma und 10 x 2 Gutscheine für eine Insider-Tour auf dem Hockenheimring. Auslosung der Gewinner erfolgt am 7. Januar 2025. Die Benachrichtigung der Gewinner und Versand der Preise erfolgt per Post oder E-Mail. Eine Barauszahlung, Auszahlung in Sachwerten, Weitergabe oder Tausch der Gewinne ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Namen der Gewinner werden auf www.nussbaum.de veröffentlicht.



Winterzauber? NUSSBAUM.de macht's möglich!

Eislaufen, Feuerwerk, Glühwein – die besten Events zum Jahreswechsel!



Winterwanderungen



Silvesterhighlights



Kulinarische Wintergenüsse



Winterevents



Aktivitäten für die Familie



Baden-Württemberg

Eisbahn im Stadtpark: Schlittschuhspaß für Groß und Klein!

Gleite durch die Winterlandschaft und genieße unvergessliche Stunden auf dem Eis.

10.12.2024

Baden-Württemberg

Familienwanderung im Schnee: Natur genießen zum Jahreswechsel.

Gemeinsam die verschneite Landschaft erkunden – der perfekte Start ins neue Jahr.



Meine Heimat



Entdecken



Themen



Kiosk



Mein Konto



AUCH ÜBER
DIE FEIERTAGE
FÜR DICH DA –

NUSSBAUM.de bleibt
immer aktuell!

nussbaumwelt.net/wintermomente



Blütenräume auf dem Wasser - der Christmas Garden versetzt den Karlsruher Zoo in eine magisch-winterliche Zauberstimmung.

FREIZEIT

Foto: Christmas Garden/Stefan Hegenberg

HIER GEHT DER WINTERZAUBER IN DIE VERLÄNGERUNG

Wer kennt es nicht? Gerade hat man sich mit der kalten Jahreszeit angefreundet, ist endlich in Glühweinlaune oder möchte frei vom Vorweihnachtsstress noch mal ganz entspannt mit Freunden eine Bratwurst essen. „Zwischen den Jahren“ können viele ihren Urlaub endlich genießen - aber die meisten Weihnachtsmärkte sind dann schon Geschichte. Sie schließen - wie es eben die Natur von Weihnachtsmärkten ist - ihre Tore spätestens am 4. Advent. Doch einige kann man zum Glück auch nach den Feiertagen noch besuchen. Wir haben die schönsten Wintermärkte, Winterzauber & Co. sowie einige Tipps für winterlich-nachweihnachtliche Aktivitäten bis ins Neue Jahr zusammengestellt.

TRIBERGER WEIHNACHTSZAUBER: LETZTE RUNDE

Triberg im Schwarzwald lockt das ganze Jahr über zahlreiche Touristen an. Deutschlands höchste Wasserfälle und die historische Innenstadt der traditionellen Uhrmacherhochburg an der Deutschen Uhrenstraße sind Grund genug für einen Besuch. Doch besonders schön ist dieser in der Zeit "zwischen den Jahren". Vom 1. Weihnachtsfeiertag bis Silvester sorgen über

eine Million Lichter dafür, dass die insgesamt 163 Meter hohen Wasserfallkaskaden besonders zur Geltung kommen. 2024 ist das leider das letzte Mal der Fall, einen Grund mehr, dem kleinen Schwarzwaldstädtchen einen Besuch abzustatten. Stimmungsvoll-winterlich illuminiert und mit atemberaubenden Feuer- und Musikchoreografien in Szene gesetzt, macht der Weihnachtszauber Triberg zum lohnenswerten Ausflugsziel.

Öffnungszeiten:
25. - 30.12.2024, jeweils 14 - 21 Uhr

BADEN-BADENER CHRISTKINDELSMARKT

Baden-Baden, einst Sommerhauptstadt Europas, ist auch im Winter eine Reise wert. Der Christkindelsmarkt zählt zu den schönsten und traditionsreichsten Weihnachtsmärkten im Land und das Gute ist: Er geht bis zum Dreikönigstag. Zwischen der stimmungsvoll beleuchteten Lichtentaler Allee und dem festlich in Szene gesetzten Kurhaus wartet hier eingerahmt von Schwarzwald-Bergen ein Wintermärchen der besonderen Art. Live-Vorführungen auf der Himmelsbühne, eine Allee aus Kirchenfenstern, die Märchenstraße für

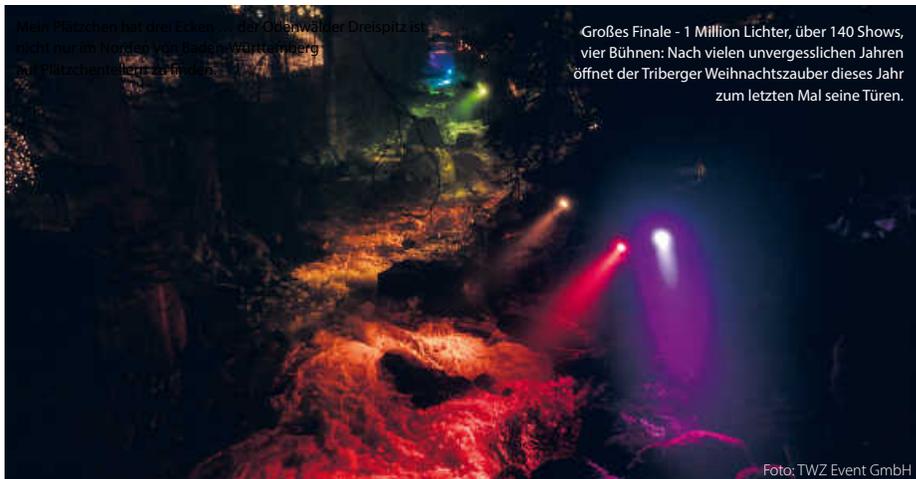
die Kleinsten, Karussell und Mini-Riesenrad, exklusive Gourmet-Iglus und der historische Rentierschlitten als prima Fotomotiv: Das Programm bietet für jeden etwas. Und im Wandelgang der Trinkhalle kann man Krippenkunst aus aller Welt bestaunen.

Öffnungszeiten:
bis 06.01.25, 11 - 21 Uhr (24. und 31.12., 11 - 15 Uhr, 01.01.25, 13 - 21 Uhr, 06.01.25, 11 bis 18 Uhr)

CHRISTMAS GARDEN KARLSRUHE

Der Zoologische Stadtgarten Karlsruhe verwandelt sich in der Weihnachtszeit und zwischen den Jahren in ein Lichtermeer. Das Konzept Christmas Garden bringt hier wie auch in der Stuttgarter Wilhelma oder auf der Insel Mainau die Bäume zum Leuchten und zaubert mit Illuminationen und liebevoll arrangierten Lichtkunst-Installationen Farbe und Wärme in die winterliche Landschaft. Kurzum: eine winterlich-weihnachtliche Oase, in der man ganz einfach einen Abend in stimmungsvoller Atmosphäre verbringen kann.

Öffnungszeiten:
27.11.2024 - 06.01.2025, 17 - 22 Uhr (24./31.12. geschlossen)



Wenn Plätzchen nach dem Essen, so der Odenwälder Dreispitz ist nicht nur im Norden von Baden-Württemberg auf Platzhahnen zu finden.

Großes Finale - 1 Million Lichter, über 140 Shows, vier Bühnen: Nach vielen unvergesslichen Jahren öffnet der Triberger Weihnachtszauber dieses Jahr zum letzten Mal seine Türen.

Foto: TWZ Event GmbH



Einen Überblick über viele weitere "verlängerte" Weihnachts- und Wintermärkte gibt es unter diesem QR-Code oder hier:



<https://nussbaumwelt.net/winterzauber/>

NUSSBAUM Club

NUTZE JETZT DIE LETZTE CHANCE!

Öffne am 4. Advent dein Türchen und gewinne mit etwas Glück ...



4 X 1 BOHNEN-PROBIERPAKET
VON BLACK FOREST COFFEE




JETZT MITMACHEN UND GEWINNEN

<https://nussbaumclub.net/advent-blackforest/>

Sonnenlicht im Glas

Nachhaltigkeit trifft auf stilvolles Design




10% RABATT 
für Abonnenten von Nussbaum Medien

Jetzt entdecken!
nussbaumwelt.net/sonnenglas

kauf in BW

TRAUER

Ihr Bestatter im Neckartal

Hirschhorner Landstr. 1 · 69412 Eberbach **Bestattungshilfe**
Tel. 06271 80 99 550

Hauptstr. 19 · 74928 Hüffenhardt **Wuscher**
Tel. 06268 92 84 15 *jederzeit erreichbar!*

Mobil 0160 90 636 075 · www.bestattungshilfe-wuscher.de

Wir haben Betriebsferien



Liebe Leserinnen und Leser,

über den Jahreswechsel haben wir vom **23.12.2024** bis einschließlich **03.01.2025** Betriebsferien. In den Kalenderwochen **52/2024** und **1/2025** wird daher keine Ausgabe erscheinen.

Die erste Ausgabe für das neue Jahr erscheint ab Kalenderwoche **2/2025**.

Achtung: Aufgrund des Feiertags kann es zur Verschiebung des Erscheinungstages kommen.

 **NUSSBAUM**

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.

 **NUSSBAUM**

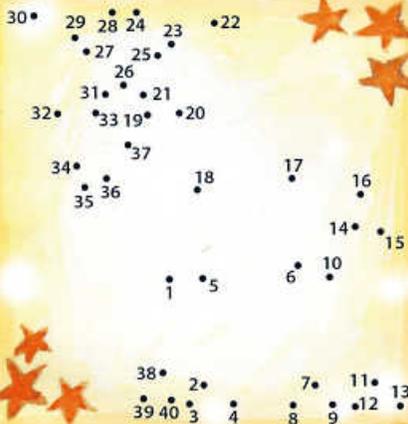


Weihnachts-Shopping



1. Die Zahlen welcher Christbaumkugeln ergeben zusammen den höchsten Wert – blau, gelb oder rot?

2. Der kleine Laden in der Kupfergasse hat eine hübsche Schaufensterdekoration. Was ist hier zu sehen? Verbinde die Punkte von 1 bis 40!

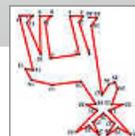


3. Vier Mütter machen Weihnachtseinkäufe. Dabei hat Frau Weber nicht die meisten Geschenke gekauft. Frau Schulz steht neben Frau Koch. Frau Weber und Frau Koch tragen keine Mützen. Wer ist Frau Neumann?



1+2 3+4 5+6

4. Die Gegenstände auf Bens Wunschzettel sind nicht seine Weihnachtswünsche. Wenn du aber die angegebenen Buchstaben zu einem neuen Wort zusammenfügst, erfährst du, worüber sich Ben freuen würde.





NUSSBAUM  Club

**FREU DICH SCHON
JETZT AUF DAS
EXKLUSIVE HEILIG-
ABEND-GEWINNSPIEL!**

Wir verlosen mit freundlicher Unterstützung von Stage Entertainment:

**2 X 2 TICKETS FÜR DAS MUSICAL
„DISNEY DIE EISKÖNIGIN“**
am Dienstag, den 25. Februar 2025, um 18:30 Uhr
im Stage Apollo Theater Stuttgart

„Die Eiskönigin“ von Disney begeistert mit Humor, Liedern und beeindruckender Inszenierung. Die Geschichte handelt von der Prinzessin Elsa mit eisigen Kräften und ihrer Schwester Anna aus Arendelle. Elsa verbannt sich selbst, um andere vor ihrer unkontrollierbaren Magie zu schützen, doch damit stürzt sie das Königreich in einen ewigen Winter. Durch Annas Mut und mit Hilfe ihrer Freunde lernt Elsa, ihre Kräfte zu akzeptieren.



**Jetzt mitmachen
und gewinnen**

<https://nussbaumclub.net/advent-eiskoenigin/>

ANKAUF  **ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE!**
Gerne auch  Wohn-/Reisemobile 
CABRIOLETS · SPORTWAGEN · SUVs
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!
 **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de



ÄRZTE

*Liebe Patienten,
wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten und
ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2025.
Danke für Ihr uns entgegengebrachtes Vertrauen.
Ihr Praxisteam Mund.Art*

MUND  **ART**
ZAHNÄRZTE BAD RAPPENAU

Dr. med. dent. Marie-Therese Herkel-Schittkowski
Fachzahnärztin für Oralchirurgie

Zahnärztin Albertina Lieb
Tätigkeitsschwerpunkt Kinderzahnheilkunde

Dr. med. dent. Brigitte Fettig-Herkel
Tätigkeitsschwerpunkt Endodontologie

Dr. med. dent. Armin Herkel
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie

Raiffeisenstraße 1 | 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 | 4999 | www.zahnarzt-mund.art

**Die Praxis ist am 27.12.24
und vom 30.12.24 bis 3.01.25 geschlossen.**

**Dr. med. W. Dietrich
U. Dietrich-Saliger**
Ringstraße 1, 74936 Siegelbach

**Liebe Patienten,
unsere Praxis ist vom 23.12.2024 bis
einschließlich 27.12.2024 wegen
Urlaubs geschlossen.**

Vertretung:
Alle Ärzte in Bad Rappenau und Teilorten.

*Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein gutes, gesundes 2025.*

HAUS TIERE

<https://lokalmatador.net/haustier/>

Foto: w-ings/iStock/Getty Images Plus

Tierischen Stress zum Jahreswechsel vermeiden

Während viele Menschen an Silvester freudig das alte Jahr verabschieden und sich auf die kommenden Monate freuen, leiden zahlreiche Tiere unter dem unvorhersehbaren und für sie unerklärlichen Lärm. Tipps für Tierhalter.

Die Tierschutzorganisation TASSO e.V., die Europas größtes kostenloses Heimtierregister betreibt, möchte möglichst viele Hunde und Katzen vor diesem Stress und vor allem vor dem Entlaufen schützen und gibt daher wichtige Tipps.

Entlaufene Tiere

Der Jahreswechsel ist für viele Haustiere eine stressreiche Zeit. Wir Menschen verspüren den Wunsch, ausgelassen zu feiern, was für zahlreiche Hunde und Katzen mit angstvollen Stunden verbunden ist. In der TASSO-Notrufzentrale werden jährlich am 31. Dezember und 1. Januar besonders viele Tiere als vermisst gemeldet. „Wir wissen, dass an Silvester und Neujahr mehr Tiere entlaufen als an jedem anderen Tag im Jahr (...)\", sagt Heike Wem-

pen-Dany, Leiterin der TASSO-Notrufzentrale. Vor allem bei Hunden sei die Zahl der entlaufenen Tiere extrem. An diesen Tagen entlaufen weit mehr Hunde als an einem durchschnittlichen Tag unter dem Jahr, während die Zahl der vermissten Katzen eher im üblichen Rahmen liegt.

Katzen haben Angst

Das sei aber kein Grund anzunehmen, dass Katzen weniger leiden, sagt Lisa Borchard, Referentin Tierschutz bei TASSO und Tierärztin mit dem Schwerpunkt Tierverhalten. „Freigängerkatzen werden glücklicherweise in dieser Zeit von ihren Haltern weniger oder gar nicht rausgelassen und entlaufen dadurch seltener. Dennoch macht auch ihnen die Situation an Silvester

oft schwer zu schaffen.“ Nach Meinung von TASSO ist es ein wichtiger Teil der verantwortungsvollen Tierhaltung, die Haustiere möglichst vor dieser Angst zu schützen.

Angst macht krank

Borchard: „Psychische Leiden sollten genauso ernstgenommen werden wie körperliche Erkrankungen. Bei länger andauernder oder starker Angst schüttet der Körper Stresshormone aus, die zum Beispiel zu einer erhöhten Herz- und Atemfrequenz führen. Ähnliches passiert im Körper, wenn ein Tier Schmerzen hat. Kurz gesagt: Wer Angst hat, leidet.“ Auch schon bei Tieren, die milde Stressreaktionen zeigen, sollten Tierhalter eingreifen und das nicht abtun, appelliert Borchard. Spätestens wenn

nach der Silvesternacht noch Probleme da sind, sollten sie überlegen, was sie für das kommende Silvester ändern können. Denn es besteht zusätzlich die Gefahr der Generalisierung der Geräuschangst. Anfangs steht die Angst vor Feuerwerk im Vordergrund, häufig wird daraus aber im Laufe der Zeit eine Gewitterangst oder sogar eine generalisierte Geräuschangst, bei der viele verschiedene laute Alltagsgeräusche für das Tier problematisch werden.

Den Tieren beistehen

Ob Hund oder Katze, ob sichtbare Angst oder nicht: Am besten bleiben Tierhalter in der Silvesternacht bei ihren Vierbeinern und lassen sie nicht alleine. (TASSO e.V./red)



Foto: TASSO e.V./Angelina Brückner Fotografie

lokalmatador



Tipps für einen sicheren Jahreswechsel mit Ihren Lieblingen finden Sie über den QR-Code oder den Link:

<https://lokalmatador.net/haustiere-feiertage/>

IMMOBILIEN

Sofortverkauf: Der schnellste Weg zu Bargeld für Ihre Immobilie!

Jetzt handeln und sofort profitieren!

- Verkaufen Sie jetzt Ihre Immobilie sofort - ohne Wartezeit!
- Mit Sofortverkauf zur finanziellen Freiheit - Jetzt informieren!



Infos unter:
Tel. 0711 4005440

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Energieausweis - Teil 2 -

Es gibt zwei Arten von Energieausweisen – den Verbrauchsausweis, der Auskunft über den tatsächlichen Energieverbrauch des Hauses gibt, und den Bedarfsausweis, der den theoretischen Energiebedarf des Hauses ermittelt. Die Basis zur Ermittlung des Energieverbrauchs stellen die Verbrauchswerte der letzten drei Jahre dar. Der Bedarfs-

ausweis wird anhand einer Analyse des Hauses erstellt. Unsere „Königskinder Immobilienmakler“ informieren Sie gern darüber, welchen Energieausweis Sie für Ihre Immobilie benötigen und lassen diesen für Sie erstellen – sprechen Sie uns an!

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 • 70372 Stuttgart • Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Verrentung und Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als ein Makler.

Kurpfalzstraße 74
74889 Sinsheim
Telefon 07261 7299696
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

STELLEN

jobsucheBW

€ 2.500 Willkommensprämie*

*Bei Einstellung auf eine Vollzeitstelle



Mit Verantwortung.

Mit Gefühl.

Miteinander.

Eine starke Gemeinschaft braucht ein gutes Team.

Bewirb dich als **Pflegefachkraft (m/w/d)**

Individuelle Dienstzeiten – sprich uns an!

Haus Edelberg Senioren-Zentrum Bad Friedrichshall
Deutschordenstr. 7/2 | 74177 Bad Friedrichshall

Online-Bewerbung

haus-edelberg.de/schnellbewerbungHIER BIN
ICH WIR.Haus Edelberg
Senioren-Zentrum
Bad Friedrichshall

GESCHÄFTSANZEIGEN

Frohe
WeihnachtenWir wünschen allen
unseren Patienten ein
frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches,
gesundes neues Jahr!Dr. Stephen Sipeer • Dr. Julia Heß • Kerstin Putzer
Dagmar Kuhn • Dr. Manuela Gasmi • Dr. Tobias Fink • Elfi Zizmann

Unsere Praxen sind geschlossen:

Bad Rappenau 23.12.24 bis 06.01.25

Gundelsheim 23.12.24 bis 06.01.25

SALINEO

Medizinisches Versorgungszentrum

Weinbrennerstraße 1 Im Brühl 8 Roemheldstraße 7
74906 Bad Rappenau 74348 Lauffen am Neckar 74831 Gundelsheim
Tel.: 0 72 64 - 95 90 63 Tel.: 0 71 33 - 1 25 62 Tel.: 0 62 69 - 428 84 05www.zahnarzt-bad-rappenau.de • info@zahnarzt-bad-rappenau.deAllen Kunden &
Geschäftspartnern
wünschen wir frohe
Weihnachten &
einen guten Rutsch!ZIMMEREI
ALEXwww.zimmerei-alex.deTANKREINIGUNG
TANKSTILLEGUNG
TANKVERFÜLLUNG
ÖLVERLAGERUNG
MONTAGE NEUER TANKSHAASE
PartnerTel. 07253 9899297
Fax 07253 9899298

Verena Aßmann

Theodor-Heuss-Str.7
76684 Östringen

zuverlässig • schnell • fair

Heizöl
Holzpellets

Diesel • feste Brennstoffe

Ihre Ansprechpartner

Bad Rappenau
Ingo Mehl

Tel. 0 70 66 / 915 00 30

Bad Friedrichshall
Stefan KochMaximilian Müller
Vanika Singh

Tel. 0 71 36 / 98 88 13



Premium Service für Ihren
Seat und Cupra



Vereinbaren Sie heute noch
 einen Servicetermin.

**Kurzfristige Termine verfügbar:
 Tel.: 06261/9730-601**

Profitieren Sie auch von unseren günstigen
 Leistungen rund um Ihren Servicetermin:

- Hol- und Bringservice Ihres Fahrzeugs
- Mietwagen bereits ab 39,-/ Tag*

Käsmann
 MEIN AUTOHAUS IN MOSBACH



* inkl. 150 Freikilometer.

BARTH wünscht allen
 ein frohes Fest & ein glückliches 2025



Barth - Garten · Zoo · Geschenke
 Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen · Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24
 Instagram: Barth_Garten_Zoo_Geschenke Facebook: Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de

**Wir wünschen Ihnen und
 Ihren Liebsten ein frohes,
 besinnliches Weihnachtsfest
 und einen zuversichtlichen
 Blick nach vorne.**

Noch wenige Tage und wir sagen dem alten Jahr Adieu. 2024 hat die Nussbaum Stiftung mit großer Freude erfahren, in welchem Maße engagierte Menschen unsere Zukunft gestalten. Auf dem Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt wurde deutlich, wie Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement Welten öffnet und Perspektiven bietet. Höhepunkt war die Verleihung der Nussbaum Awards. 258 Vereine und Jugendgruppen beteiligten sich, alle top engagiert, innovativ und mit einem hohen Maß an Empathie.

Die Nussbaum Stiftung wird weiterhin mit ihren Projekten dazu beitragen, um das Ehrenamt zu fördern, Vereine zu unterstützen und die Heimat zu stärken.
Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.



Diakonie
 Evangelische Sozialstation
 Mosbach e.V.



**Weil Menschen
 Menschen brauchen**

Wir helfen bei:

**BETREUUNG
 TAGSÜBER** **OFFENEN
 FRAGEN**

**PFLEGE &
 MED. VERSORGUNG
 ZU HAUSE**



Tel.: 06261 9333-0
www.sozialstation-mosbach.de

Werbung bringt Erfolg!

Mit dem Model Springerle formen - das ist eine typisch regionale Art des Plätzchenbackens.

GENUSS

Foto: Ken Wiedemann/iStock/Getty Images Plus

VIelfalt auf dem Plätzchenteller: Weihnachtsgebäck aus Baden-Württemberg

Die Weihnachtszeit klopft an die Tür und verwandelt viele Küchen im Ländle in vorweihnachtliche Backstuben. Denn für viele gehört die kleine Nascherei zwischendurch vom Plätzchenteller in der Weihnachtszeit einfach dazu. Und einige der kleinen Köstlichkeiten brauchen auch ein bis zwei Wochen, bis sie ihr volles Aroma entfalten.

Unsere Redaktion hat einige der Köstlichkeiten, die das Fest so besonders machen, unter die Lupe genommen und dabei festgestellt, dass Baden-Württemberg auch in Sachen Weihnachtsgebäck die volle Vielfalt zu bieten hat.

DER HERZOGINS LIEBSTE

Nach ihr sind viele Straßen – vor allem im badischen Teil des Landes – benannt: Hilda von Nassau. Doch auch in der Weihnachtszeit ist ihr Name in aller Munde, und zwar wortwörtlich. Denn die auch als „Linzer Plätzchen“ oder „Spitzbuben“ bekannten Hildabrötchen haben hier eine lange Tradition. Angeblich hat die beim Volk sehr beliebte letzte badische Großherzogin Hildabrötchen gern gegessen und oft selbst gebacken.

Und die Farben – ein vanilliges (Gold-)Gelb und das Rot der Himbeermarmelade – sind auch die der badischen Fahne.

EIN HAUCH VON WEIHNACHTEN

Die beliebten Zimtsterne gehören ebenfalls für viele Menschen auf den (vor-)weihnachtlichen Plätzchenteller. Das kleine, sternförmige Gebäck stammt ursprünglich aus Schwaben und basiert auf einem simplen Mürbeteig, dem die Mischung aus gemahlenden Mandeln, feinem Zimt und einer zarten Zuckerglasur den unverwechselbaren Geschmack verleiht. Ihren Ursprung haben sie wohl in Italien, von wo aus sie vermutlich mit den Landsknechten von Kaiser Karl V. ins Schwäbische gelangten, wo man die Rezeptur über Jahrhunderte perfektionierte.

MEIN PLÄTZCHEN HAT DREI ECKEN

Die Odenwälder Dreispitz sind dreieckige Leckerbissen, die vor allem in der Adventszeit für Begeisterung sorgen. Mit einer Füllung aus Marmelade oder Nüssen sind sie eine perfekte Kombination aus süß und knusprig. In gemütlichen Backstuben im Odenwald werden diese

Dreiecke mit viel Sorgfalt und regionalen Zutaten hergestellt und tragen so zum authentischen Genuss bei. Namen und Form haben sie vom typischen Hut der Odenwälder Tracht.

MINIATUR-MEISTERSTÜCKE

Die kunstvollen Springerle sind nicht nur ein Fest für den Gaumen, sondern auch für die Augen. Diese mit Holzmodellen geprägten Plätzchen sind typisch für den Süden und werden mit Anis oder Fenchel verfeinert. Die liebevoll gestalteten Motive reichen von traditionellen Weihnachtsbildern bis zu Glückssymbolen. Ein wahrlich süßer Blickfang auf jeder festlichen Tafel.

Es zeigt sich also: Die Weihnachtszeit in Baden-Württemberg ist nicht nur von malerischen Landschaften und festlich geschmückten Städten geprägt, sondern auch von einer kulinarischen Vielfalt, die Tradition und Genuss auf wunderbare Weise verbindet. Also nichts wie ans Backbuch, den Ofen, das Nudelholz und die Rührschüssel, und los geht das muntere Weihnachtsbacken. Zeit genug bis zum Fest ist ja noch. (jr)

Mein Plätzchen hat drei Ecken ... der Odenwälder Dreispitz ist nicht nur im Norden von Baden-Württemberg auf Plätzchentellern zu finden.



Noch mehr Inspiration für die Weihnachtsbäckerei? Hier finden Sie die Top 8 der Plätzchen-Klassiker aus BW - auch mit Links zu Rezepten. Entweder über den QR-Code oder hier:



<https://nussbaumwelt.net/plaetzchen/>



HO HO HOLEN SIE SICH DEN NEUEN JOB!

Als Experte für IT-Lösungen in der Fertigung unterstützen wir Unternehmen dabei, ihre Vision der Smart Factory zu verwirklichen. Wir sind Global Player, aber regional verwurzelt. Highflyer, aber nicht abgehoben. Top Innovator, aber trotzdem bodenständig. Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir wünschen fröhliche Weihnachten, ein gesundes neues Jahr und freuen uns auf Ihre Bewerbung über jobs.mpdv.com!